

# Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

**JUWELIER**  
**FEHN**  
 Uhrmacher  
 Goldschmiede &  
 Edelmetallverwertung  
 Friedrich-Ebert-Str. 14  
 61476 Kronberg  
 Tel.: 06173 1022

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Mittwoch, 29. Mai 2024

Kalenderwoche 22

## Was für ein Theater in Kronbergs Straßen – Kulturkreis lässt Menschen „da capo“ international feiern



Beim Marionetten-Duo des Italieners Remo Di Filippo und der Australierin Rhoda Lopez hängt grundsätzlich vieles am seidenen Faden. Während des „Da Capo“ Straßentheater-Festivals fuhr ihnen häufig der kleine Radrennfahrer eigenwillig davon. **Fotos: Göllner**

**Kronberg (mg)** – Jupiter, Zeus, Petrus oder schlichtweg der Zufall und eine gewisse Wahrscheinlichkeit meinten es allesamt gut mit dem Internationalen Straßentheater-Festival „Da Capo“, das nun bald seit einem Vierteljahrhundert in Kronberg im Taunus stattfindet. Bei sommerlichen Temperaturen und für den diesjährigen Monat Mai doch recht viel Sonnenschein fiel es den internationalen Künstlerinnen und Künstlern ein ganzes Stück leichter, zum einen für filigrane, subtile und zum anderen prägnant humoristische und das Nachdenken anregende Unterhaltung zu sorgen. Die Geschäftsführerin des Kronberger Kulturkreises Dorothee Arden hatte zahlreiches „Straßentheater-Kulturgut“ aufgeboden und in die Gassen der Altstadt im Vordertaunus geladen. Am 26. Mai begegneten den Besucherinnen und Besuchern sieben Stunden lang, ausgehend vom Berliner Platz über den Schulgarten hinweg, den zahlreichen mal mehr, mal weniger versteckten Winkeln und Pfaden an Recepturhof und Zehntscheune entlang bis hinauf zur über allem thronenden Burg, so viele Straßentheateraufführungen, dass Reizüberflutung im positiven Sinn im künstlerischen Raum stand. Nach einer guten Stunde fühlte man sich tatsächlich einmal in „einer anderen Welt“. Straßenkunst gehört in größeren Städten seit langem zum gewohnten Erscheinungsbild. Da schmücken Malereien und Graffiti graue Waschbetonwände von Brücken und ehemaligen Fabrikanlagen, die nun Ruinen sind. An Straßenkreuzungen wird während der Ampelrotphase jongliert, in den Fußgängerzogen klingen Gitarren, Geigen oder Saxophone, und ab und an sieht man auch ein wenig kleines Theater wie beispielsweise Pantomimenkunst in öffentlichen Parks. Ein ganzes Straßentheaterfestival, zu dem eine Kommune organisiert einlädt, ist jedoch etwas völlig anderes. Alleine der Umstand, dass es in Kronberg international besetzt ist, zeugt von hoher Qualitätsdichte und attraktiver Vielfalt.

### Gartenzwerge und Giraffen

Lief man an diesem Sonntag durch Kronberg, so begegneten dem Besucher zwangsläufig ku-

riose Gestalten und sogenannte „Walking-Acts“ wie die Giraffen des Xirriquiteula Teatre, deren lange Beine gut kaschierte Stelzen waren. Selbst auf kurze Distanz fragte man sich wegen der attraktiven Umsetzung der Kostüme, ob der Opel-Zoo vermutlich vergessen hatte, seine Tore zu schließen. Nur der menschliche Kopf, der beim Übergang zwischen Rumpf und Hals erschien, löste dann das Rätsel.

Ins Gespräch kam man zwangsläufig mit den „Gartenzwergen aus Bodenhaltung“ vom Theater Pikante. Es war schier unmöglich, nicht mit ihnen zu interagieren, obwohl sie nicht direkt auf den Straßentheaterteilnehmer zukamen. Sie stellten sich praktisch so subtil in den Weg, suchten sich Orte, an denen alleine ihre farbenprächtigen Mützen, Hemden und Jacken im Vergleich ins Auge fielen und sprachen doch einen Hauch überdurchschnittlich laut, so dass man in ihren Dunstkreis geriet. Mal selbstbewusst, mal schwatzhaft oder auch mal schüchtern wechseln sie das Gartenzwergewechselbad der Gefühle in kurzer Zeit und lassen den aufmerksamen Betrachter an ihrem Paralleluniversum teilhaben.

„Es scheint, als kennen Sie sich mit Gartenzwergen doch ganz gut aus“, formulierte es dann einer der sympathischen Mützenträger angenehm überrascht und sprach damit eine Frau aus Bad Schwalbach an, die wegen des „Da-Capo“-Festivals nach Kronberg kam. Ihr Begleiter und sie hatten einen Dackel dabei, den sie jedoch etwas weiter für einen kleinen Moment anleinen mussten, da doch größere Aufregung wegen des Vierbeiners bei den Zwergen entstand: „Das haben Sie gut gemacht, mit der Leine. Und die passt ja farblich auch richtig gut zum Lavendel. Das mit den Hunden ist nämlich für uns Gartenzwerge so eine Sache, wir werden leider sehr oft angepinkelt.“ Viel Gelächter war die Folge im Publikum, die Zwerge selbst verstanden die humorvolle Reaktion gar nicht so recht, denn schließlich ist es lediglich ihr bitterer Alltag. Sie waren dann jedoch sehr schnell wieder mit sich selbst beschäftigt und geschäftig, wie es für Gartenzwerge eben üblich ist.

### Rockkapelle und Seemannsgarn

An verschiedenen Orten der Stadt traf man auch die „Jungs“ von Mahoin, die womöglich in jedem Hafen dieser Welt eine Bekanntschaft pflegen, gleichzeitig mit stampfenden Beats und nordischer Muse das Publikum anzogen, sobald sie sich an Plätzen wie der Schirm niedergelassen hatten. Mahoin ist eine Matrosen-Marching-Band, hausgemacht in Hamburg. Das internationale musikalische Repertoire passte mit etwas Seemannsgarn blendend in die gesamte Atmosphäre des Straßentheaterfestivals. The Beez wiederum ließen es humorvoll, bisweilen auch nachdenklich „krachen“. Und zwar mit elektronischer Gitarre und Bass-Akkordeon. Die Rayners boten individuell interpretierte Klassiker wie Midnight Oils „Beds Are Burning“, ließen gleichzeitig auch den Chanson auf rockige Art und Weise ein Stück weit mit Eigenkompositionen wie „Berlin“ aufleben, in denen es Deta Rayner in erster Linie um ihren Herzensstadtteil Kreuzberg ging.

### Onis Kurbelkoffer

Oni Maurer hatte gemeinsam mit ihrem unterstützenden Begleiter Nico dann ihren geheimnisvollen Kurbelkoffer mit den darin versteckten Geschichten und Anekdoten und einiges mehr im Schlepptau an der Zehntscheune positioniert, die sie im Übrigen gerne kaufen würde, da sie ihr so gut gefiele, nur das nötige Kleingeld müsste erst noch in die Kasse fließen.

Fortsetzung auf Seite 2

**Klein**  
 feinköstlich seit 1926

[www.metzgerei.de](http://www.metzgerei.de)

Wir sind für Sie da!

**HÖRAKUSTIK LOMBARDI**  
 Damit Hören wieder Spaß macht!  
 intensive Gehöranalyse  
 individuelle Beratung  
 qualifizierte Nachsorge  
 TESTSIEGER Hörakustiker

Frankfurter Straße 1 | Kronberg  
 Tel. 06173 99 66 580 | [www.LombardiAkustik.de](http://www.LombardiAkustik.de)

Kronberger Bote  
[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

**Garten träume**  
**MAUK** GARTENWELT  
**Daybed "Cozy"**  
 Gestell aus pulverbeschichtetem Aluminium mit Kunststoff-Rattan umflochten, in Grau und Sand, inkl. Polster und drei Kissen, Stück  
**799 699**  
 Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
 An den Drei Hasen 39  
 61440 Oberursel  
 Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr  
 Sa.: 9 – 18 Uhr  
**So.: 11 – 16 Uhr\***  
[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)  
 Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. \*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

bleib dabei mit **apotheken prime**  
 Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!  
 Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.  
 ... oder besuchen Sie uns vor Ort!  
[www.ihre-apotheker.de](http://www.ihre-apotheker.de)

**FAHRSCHULE HOCHTAUNUS KOMMT NACH KRONBERG**  
**Jetzt schon anmelden und 200 € sparen!**  
 Anmeldung: Tel. 06171 894 4147  
 Königstein  
 Kronberg **neu**  
 Oberursel  
 Bad Homburg  
 Friedrichsdorf  
[www.fahrschule-hochtaunus.de](http://www.fahrschule-hochtaunus.de)  
 \* Bei Neuanmeldung bis 31.07.2024 für den Standort Kronberg spart du 200 € beim Grundbetrag. Nicht mit anderen Aktionen oder Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.

## Fortsetzung von Seite 1

## Was für ein Theater...

In Kronberg im Taunus liegt davon ja genug herum, nicht unbedingt, aber womöglich auch auf der Straße? Damit das mit dem Erwerb einer Kulturscheune zukünftig möglich sein könnte, begann Oni mit ihrer Vorführung. Es wurde in den großen Muscheln, die vorher verteilt wurden, doch tatsächlich von Muscheln erzählt, die spannende Geschichten aus dem Meer mitbrachten, beispielsweise die Liebesgeschichte, in der sich ein Fisch in eine Plastikflasche „verguckt“; aber auch die Umweltverschmutzung der Meere kam pädagogisch wertvoll zum Tragen, gewiss auch an dieser Stelle für Alt und Jung. Gekonnt und gestenreich mit zusätzlich ausdrücklicher Mimik nahm Maurer ihre jungen und auch nicht mehr wirklich jungen Zuschauer mit auf die Gedankenreisen, forderte sie auf angenehme Art und Weise an der einen oder anderen Stelle und ließ sie dann auch wieder gewähren. Es war interessant zu sehen, welche Varianten im Umgang mit dem Tauschgeschäft von Hans im Glück bei den Besuchenden zustande kamen, dessen Geschichte als nächstes bei Oni Maurer auf dem Programm stand: „Hans erhält als Lohn für sieben Jahre Arbeit einen kopfgroßen Klumpen Gold. Diesen tauscht er gegen ein Pferd, das Pferd gegen eine Kuh, die Kuh gegen ein Schwein, das Schwein gegen eine Gans, und die Gans gibt er für einen einfachen Feldstein her. Er hat das Empfinden, jeweils so zu tauschen, dass alles eintrifft, was er sich wünscht, und fühlt sich vom Glück bevorzugt „wie ein Sonntagskind““ (Quelle: www.oniversum.eu). Die Besucherschaft wurde dann ebenfalls angeregt, ihre zuvor erhaltenen Kleinode zu tauschen – oder eben zu behalten. Im Gespräch mit dem Redakteur erklärte Oni Maurer dann auch Hintergründiges aus ihrem Erfahrungsschatz. Es sei ganz verschieden, wie Menschen in unterschiedlichen Städten reagierten. In eher „gut situierten“ Kommunen behielten viele oft das bereits Erhaltene, in anderen werde vermehrt getauscht. Das für Straßentheater klassische Gesellschaftspolitische fand bei Oni Maurer zwischen den Zeilen statt, nicht bissig, gleichzeitig durchaus vermittelnd – eine mehr als gelungene Vorstellung, auch des Lebens.

## Seidene Fäden und Faszination „Säcke“

Das Duo aus dem Italiener Remo Di Filippo und der Australierin Rhoda Lopez be- und verzauberte dann den Schulgarten unmittelbar in der Nähe des stets eindrucksvollen Mammutbaums. Das Marionettentheater wird mit von Künstlerin und Künstler selbst hergestellten Puppen bespielt, die Kleidung näht die „italienische Mama“ zu Hause auf dem geographischen Stiefel. Das Programm war eine Show ohne Dialog. Jede Marionette, die man sah, präsentierte ihre eigene Geschichte. Musik und Gesang untermalen die kleinen, an kaum wahrnehmbaren Fäden hängenden und sich bewegenden Protagonisten. Darunter ein Rennradfahrer, eine Geigenspielerin oder einfach eine Figur, die behutsam den Bühnenboden mit einem sehr klei-

dann gemeinsam die Artistengruppe „elabö“. Sie widmen sich dem Genre des Zirkustheaters und gestalten die Dramaturgie ihrer Stücke wortlos und mit sehr viel physischem Theater und Artistik. In ihrem Programm „Bagage“ versuchen zwei ungleiche Figuren mit sämtlichen fantasievollen Mitteln, sich einem großen Stapel Säcke zu widmen und sich von diesen „nicht unterkriegen“ zu lassen. Dabei tritt Zwischenmenschliches zu Tage, mal konkurrierendes mal zugewandtes – in jedem Fall immer Unterhaltendes.

## Die Schneekugel und „Die Show“

Ein Kuriositätenkabinett auf Rädern, das ursprünglich eine kleine Gondel war, begegnete den Menschen immer wieder auf den Straßen, gleichsam auf dem Weg Richtung Kronberger Burg. Auch hier wurde neben zahlreichen kuriosen Objekten, die mal schräg, mal lustig daherkommen, ebenfalls Bedauerliches wie der Klimawandel künstlerisch verpackt. Allerhand „Kaputtes“, wie es ein achtjähriger Junge seinen Eltern erklärte, könne man da ja sehen, nachdem er sich die fahrende Schneekugel angeschaut und dem einhergehenden Audiobeitrag gelauscht hatte. Die kleine Gebirgswelt wird durch das „Theatre de la Toupine“ poetisch und „punkig“ interpretiert, das sich bewegende Kunstwerk kreierte der Schweizer Künstler Pascal Bettex. Auf der Burg angekommen fanden dann die stets sehr gut besuchten Vorstellungen von Tridiculous „Die Show“ statt. Mit geballter Kraft und Körperbeherrschung ließen die drei Darsteller das Publikum staunen – und lachen. Ob Breakdance, Slapstick oder die akustische Beat Box ergänzt durch Strapaten oder Gesang – alles fand seine spielerische Freude ganz oben



Oni Maurer verzauberte ihr Publikum unter anderem mit den Inhalten ihres Kurbelkoffers und der Gedankenwelt der mitgebrachten Muscheln.

auf dem Kronberger Burghügel. Musik, Artistik, Comedy – alles auf einen Haufen von drei Darstellern mit erstaunlich viel Bewegungsenergie.



Vermutlich sollte jede und jeder einen „Gartenzwerg aus Bodenhaltung“ haben, denn der humoristische Aspekt ist ganz gewiss nicht zu unterschätzen.

nen Besen kehrte. Bei jeder Vorstellung waren um die 500 Menschen vor Ort, um sich das geschickte Treiben von „Di Filippo Marionette“ anzuschauen und dieses zu bestaunen. Genauso viele Zuschauerinnen und Zuschauer folgten bei den jeweiligen zeitlich versetzten Auftritten den artistischen Kunststücken und humorvollen Einlagen von Anne und Mitja um die Ecke auf dem Berliner Platz, die sich beim italienischen Straßenzirkus-Projekt „Zuzzurroni“ im Jahr 2012 kennenlernten. Im Jahr 2016 gründeten sie

## Historie

Bereits seit der Antike – in etwa seit dem zweiten Jahrhundert nach Christus – waren die Gaukler in der Urform des Straßentheaters unterhaltend unterwegs, entweder als „One-Man-Show“ oder mehrköpfige Theatergruppe. Anschließend setzte im Mittelalter die Straßenkünstlerschaft zudem bereits häufig auf das Prinzip „Improvisation“. Unter freiem Himmel galt und gilt es, sich von Beginn an ein ganzes Stück mehr Auf-



Anne und Mitja von der Artistengruppe „elabö“ produzierten Zirkusluft auf dem Berliner Platz in Kronberg.

merksamkeit zu verschaffen, schließlich sind die gestalterischen Mittel und die „Bühnenmöglichkeiten“ reduziert. Da braucht es schon Stelzenläufer, Akrobaten, verspieltes Gerät, kreativ gestaltete magische Objekte, Musik und Zauberkunst, um das Publikum zu ködern und anschließend in den jeweiligen künstlerischen Bann zu ziehen.

welchem Ort. Es ist seit längerem als eigenständige Kunstform anerkannt und akzeptiert.

Durch den Reichtum an Spontanität im Sinne des Improvisierens und den kreativen Nutzen von gegebenem Raum als Bühne „vor Ort“ war es vielmehr so, dass nach und nach das Straßentheater mit seinen ihm immanenten künstlerischen Merkmalen Einfluss auf die klassischen und bis zu diesem Zeitpunkt etablierten Theaterformen ausübte. Puristische Spielszenen, Figuren- und Stelzentheater, dem Zirkus entlehnte Figuren wie die des Clowns oder Narren und außergewöhnliche Großinszenierungen wie Flashmobs sind seitdem auch in den Theatern von Städten und Bundesländern feste Bestandteile.

## Erfolg

An diesem Tag war es sehr schwer, im Kronberger Straßenszenario um das internationale „Da Capo“ Straßentheater-Festival herum ein trauriges Gesicht zu finden. Überall wurde gelacht, gelächelt und palavert. Es war ein angenehmer Erfolg, dieses „Da Capo“ 24, und zwar von Anfang an.

Dass man keine Sorge haben musste, eine Darbietung zu verpassen, lag an dem umsichtigen Zeitplan der „Festival-Macherin“ Arden. Verpasste man mittags einen „Act“, so hatte man mindestens noch zweimal die Möglichkeit, das im Laufe des Tages nachzuholen.

Man musste nur etwas Zeit mitbringen und die im besten Sinne „verschwendet“ wollen, dann konnte man an diesem Tag wirklich einmal ab- und eintauchen und kurz Luft holen ob der vielen herausfordernden Themen in diesen Zeiten. Das taten nach inoffizieller Schätzung rund 5.000 Menschen und ließen ein wenig die „Seele baumeln“. Am 25. Mai im Jahr 2025 feiert das „Da Capo“-Straßentheaterfestival dann 25jähriges Jubiläum. Man darf schon jetzt gespannt sein.

Apotheken-  
.....  
Dienst

## Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 30.05. **Löwen Apotheke**  
Kelkheimer Straße 10, Kelkheim  
Telefon: 06195 61586
- Fr., 31.05. **Brunnen Apotheke**  
Bornhohl 3–5, Steinbach  
Telefon: 06171 75120
- Sa., 01.06. **Thermen Apotheke**  
Am Bahnhof 7, Bad Soden  
Telefon: 06196 22986
- So., 02.06. **Goldbach Apotheke**  
Hauptstraße 67, Eppstein  
Telefon: 06198 9628
- Mo., 03.06. **Apotheke im Ärztehaus**  
Schubertstraße 32, Neu-Anspach  
Telefon: 06081 8380
- Di., 04.06. **Bahnhof Apotheke**  
Berliner Straße 31–35 Eschborn  
Telefon: 06196 42277
- Mi., 05.06. **Pinguin Apotheke**  
Avrillestraße 3, Schwalbach  
Telefon: 06196 83722

## Politische Neuzeit

Das deutsche Straßentheater der Neuzeit wiederum hat seine Wurzeln im Arbeitertheater. Dieses entstand teils als Protestbewegung, teils als politischer Informationslieferant im Untergrund während der Zeit der Sozialistengesetze zwischen den Jahren 1879 und 1890. Straßentheater wurde als „Kultur von unten“ gesehen und genutzt. Häufig waren es beispielsweise Plätze vor Fabrikatoren nach Werkschluss, an denen die Arbeiterschaft direkt angesprochen wurde. Diese politischen Bewegungen wurden dann sogar über die Flucht vor den Nationalsozialisten in die Vereinigten Staaten von Amerika exportiert.

Dort entstand das sogenannte „Living Theatre“. Im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts nutzten Studentenbewegungen in Europa und Übersee die Kulturform des Straßentheaters, um sich und die im Fokus liegenden sozialpolitischen Inhalte auszudrücken, auch die Friedensbewegung nahm daran teil. Nach und nach entstand nun bis zum heutigen Tage eine gelungene Melange aus heiterem, gleichzeitig immer noch häufig genug gesellschaftskritischem Darstellen mit unzähligen Stilmitteln und Handlungsformen.

## Sozialpsychologie

In südamerikanischen und südafrikanischen Landstrichen diente das Straßentheater gar als eine Art gesamtgesellschaftliche Selbsthilfegruppe. Zwischenmenschliches wurde rudimentär – nicht nur in den Armenvierteln – präsentiert und zum Anfassen nahe praktiziert. Das „Wir“ und „Du bist nicht alleine“-Gefühl war bisweilen psychotherapeutischer Ersatz. Das Miteinander des Publikums ist ein grundsätzliches Element des Straßentheaters, egal, zu welcher Zeit und völlig unabhängig, an

# Impressionen vom „Schimmericher“ Flohmarkt



Buntes Angebot und gute Stimmung auf dem Flohmarkt in Schönberg **Fotos: Muth-Ziebe**

**Schönberg (hmz)** – Bei idealem Wetter wurde die Vorfreude auf den Bummel über den „Schimmericher“ Flohmarkt auch diesmal wieder belohnt. Waren es im vergangenen Jahr noch um die dreißig Stände, so ist die Teilnehmerzahl diesmal sprunghaft auf 50 gestiegen. „Das gibt Hoffnung auf das nächste Jahr, dann würden wir auch noch gerne den Schulhof der Viktoria-Schule dazu gewinnen, um das Angebot nochmals erweitern zu können“, da zeigt sich Michaela Staudt, Sprecherin der Interessengemeinschaft „Freunde aus Schimmerich“ ganz zuversichtlich. Für viele Besucherinnen und Besucher ist das Schlendern über einen Flohmarkt zu einer lieb gewordenen Freizeitbeschäftigung geworden. Hier wird immer noch gerne nach verborgenen „Schätzchen“

Flohmärkte sind oft die Vorbeten auf den Frühling und Sommer. Und so hat die große Auswahl an Schuhen und Textilien nicht überrascht, darunter viele trendige und kaum getragene Kleidungsstücke. „Second hand“ im Kleinformat. Gerne werden zu dieser Gelegenheit Keller, Dachböden und Schränke auf der Suche nach Brauchbarem durchstöbert. So mancher trennt sich dabei von seinem „Lieblingsstück“ von dem er hofft, jemand anderen damit zu beglücken. „Wir haben uns sehr gewünscht, wieder an die erfolgreichen Flohmärkte vor der Corona-Zeit in unserem Stadtteil anknüpfen zu können“, betont Michaela Staudt. „Im letzten Jahr hatten wir schon einen vielversprechenden Neuanfang.“ Davor war der letzte im Jahr 2019, dem Zwangspausen durch die Corona-Pandemie und den Umbau des Ernst-Schneider-Platzes folgten. „Früher haben hier bis zu vierzig Händlerinnen und Händler teilgenommen.“ Dieser Wunsch hat sich nun mehr als erfüllt. Mit dabei viele „Stammkunden“, unter anderem auch der Kronberger Fanfarenzug. Einen Floh- und Trödelmarkt zu besuchen und vielleicht einen günstigen Kauf zu machen, bietet ausreichend viele Anreize. Damit würden sich Engagement, die lange Vorbereitungszeit und schließlich auch der organisatorische Aufwand allemal lohnen. Der angenehme Zusatznutzen: Flohmärkte sind nachhaltig. Die Lebensdauer von so manchem Stück wird möglicherweise verlängert. Das ist fast immer die beste Form von Nachhaltigkeit. Michaela Staudt ist die Nachfolgerin von Dr. Heide-Margaret Esen-Baur, die den Flohmarkt im Jahr 2013 ins Leben gerufen hat. Der „Schimmericher“ Flohmarkt wurde von Anfang an gut angenommen und daher auch das Angebot immer vielfältiger. „Wir hoffen auch im kommenden Jahr wieder auf zahlreiche Teilnehmende, um somit im Herzstück unseres Stadtteils wieder ein Treffpunkt für die Liebhaber für Kunst und Krempel zu werden.“



Wer stöbern wollte, hatte an diesem Stand sein wahres Vergnügen.

und Schnäppchen gestöbert. Flohmarktfans, die das reale Sinnerlebnis suchen, schätzen die vielen Vorzüge dieser Märkte. Hier können sie die Waren direkt vor Ort begutachten, Kontakt zu den Verkäuferinnen und Verkäufern aufnehmen und Objekte sofort kaufen und mitnehmen. Wer Glück hat, bekommt sogar noch eine spannende oder persönliche Geschichte über den gerade erworbenen Gegenstand gratis dazu.

## Auf zum Erdbeerfest auf die Burg Kronberg

**Kronberg (kb)** – Gefühlt werden sie nun überall angeboten: Frische Erdbeeren aus der Region. Im letzten Jahrhundert war Kronberg die Erdbeerhochburg im Vordertaunus. Daran erinnert alljährlich der Burgverein Kronberg mit seinem Erdbeerfest. Dieses Jahr laden die ehrenamtlich aktiven Mitglieder am 8. Juni zwischen 13 und 18 Uhr sowie am 9. Juni von 11 bis 18 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm auf den Burghügel (Schlossstraße 10) ein. Neben süßen Erdbeerleckereien, unter anderem Erdbeerwaffeln und Erdbeerkuchen, stehen herzhaftere Speisen, wie Kartoffelsalat mit Würstchen und Tapas auf der Menükarte. An der Bartheke verführen währenddessen Erdbeerbowle und Erdbeerpunsch neben vielen alkoholfreien Erfrischungsgetränke. Vor der Mittelburg sowie im Innenhof und Terracottasaal bieten währenddessen zahlreiche Stände unterschiedliche Produkte an: Dazu zählen Keramik, Schmuck, Dekoratives für Haus und Garten, verschiedene Textilien,

handgeflochtene Korbwaren nebst Mandelgebäck aus Italien und Nougat aus Frankreich als angenehme „Magenkitzler“. Selbstverständlich werden auch Erdbeeren zu kaufen sein. Im Rheinberger-Saal lohnt der Besuch der Kunstausstellung „Landschaften“ mit Gemälden von Konstantin Totibadze. Musikalisch umrahmen das Fest die beliebten Jagdhornbläsern aus Obererlenbach sowie Hilde Reinhold mit ihrem „stayrischen“ Akkordeon neben dem Chor Vox Musicae aus Oberhöchstadt. Auf die Kinder richten an beiden Tagen die „Junge Burg“ und die Kronberger Rittergarde mit spannenden Spielen und reichlich Unterhaltung ihren Fokus. Am 9. Juni stehen zusätzlich eine Greifvogelschau mit dem Falkner vom Großen Feldberg sowie eine Wildbienenführung auf der Agenda. Genaue Uhrzeit für beide Sonderveranstaltungen und weitere Informationen kann man auf der Internetseite [www.burgkronberg.de](http://www.burgkronberg.de) entdecken.

**BEILAGENHINWEIS**

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

**XXXLutz**

**BAUHAUS**  
When's got werden muss.  
Zeppelinstr. 25  
61118 Bad Vilbel

**Der Bäcker Eifler**

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!



Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:

**Ihre Beilage in unseren Zeitungen**

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH**

**0 61 74 / 93 85 24**

**Ihr persönlicher PC-Helfer**

Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047  
✉ [info@pc-bob.de](mailto:info@pc-bob.de)

**PC-Bob.de**  
Königstein im Taunus  
Boris Bittner

**myjob.de**  
Die Jobsite mit dem Social Media Boost

Mitarbeiter finden  
Job suchen  
Jobmailer abonnieren

**Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH**

Angelino Caruso  
Mediaberater  
☎ 06174/9385 66 @ [caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)

**Kronberger Bote**

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

**KRONBERG ACADEMY**

20. SEPTEMBER – 3. OKTOBER 2024

**KRONBERG FESTIVAL**

WEITERGABE DES FEUERS

JETZT KARTEN SICHERN!

29 Konzerte, bei denen es funkt und zündet!  
Öffentliche Workshops & Vorträge  
Offene Geigenbauerwerkstatt  
Internationale Geigenbaumesse VioViva Kronberg

[www.kronbergacademy.de](http://www.kronbergacademy.de)

CASALS FORUM

Liebe Bürgerinnen & Bürger,



mag auch der Wettergott zur Feier unserer Freundschaft mit Gulden-Weinlaune gewesen sein, so war das Bürgerfest, das wir rund um und im Rathaus feiern konnten, doch ein voller Erfolg. Einmal mehr haben Vereine und ehrenamtliche Helfer auf sympathische Art unter Beweis gestellt, was die Kronberger Gastfreundschaft ausmacht.

Dafür möchten Erster Stadtrat Heiko Wolf und ich uns ganz herzlich bedanken und in diesen Dank auch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung einbeziehen, die zum Gelingen der Veranstaltung und vor allem auch zur Punktlandung bei der Neugestaltung des Rathausumfeldes entscheidend beigetragen haben. Die vielen positiven Rückmeldungen, die wir bereits aus der Bevölkerung bekommen haben, sind Bestätigung und Ansporn zugleich, unsere „Villa Bonn“ in Zukunft über Kultur- und Freizeitangebote noch stärker in die Mitte unserer Stadtgesellschaft zu rücken.

Der Rahmen ist jetzt geschaffen. Wie wir ihn mit Leben füllen – dazu ist jeder herzlich eingeladen, Angebote und Ideen beizutragen. Wir freuen uns darauf.

Ihr Christoph König  
Bürgermeister

## Stadtverwaltung macht kurz Pause

Trotz einer Vielzahl an Feier- und Brückentagen im Monat Mai konnten die Kronbergerinnen und Kronberger in den vergangenen Wochen ohne Einschränkungen auf die vertrauten wie umfangreichen Leistungen der Stadt zurückgreifen.

Am Freitag, 31. Mai, dem Tag nach Fronleichnam, dürfen jetzt aber auch die mehr als 200 Mitarbeiter der Stadtverwaltung einmal über die Brücke ins verlängerte Wochenende gehen. Das Rathaus mit seinen Dienststellen bleibt daher am 31. Mai ebenso geschlossen wie das Jugendzentrum, die Bücherei, das Bürgerbüro und die Friedhofsverwaltung oder auch die Stadtwerke.

Davon ausgenommen sind die Ortsreinigung und die Ordnungspolizei. Für dringende Notfälle wird eine telefonische Erreichbarkeit des Bürgerbüros unter der Rufnummer (06173) 7030 gewährleistet. Am Samstag, 1. Juni, werden das Bürgerbüro, die Stadtwerke und der Recyclinghof in der Westerbachstraße ebenfalls geschlossen bleiben. Eine Anlieferung von Grünschnitt, Abfällen und Wertstoffen ist dann nicht möglich.

## STÄDTISCHE GREMIEN

12. Juni, 16 Uhr, Stadthalle  
**Seniorenbeirat**

12. Juni, 19 Uhr, Rathaus  
**Jugendrat**

13. Juni, 19.30 Uhr, Rathaus  
**Ausländerbeirat**



## VERANSTALTUNGEN

**Stadtbücherei Kronberg:**  
**Vorlesezeit**

**Deutsch**, 12. Juni, 15:30 Uhr  
**Rumänisch**, 8. Juni, 11:30 Uhr  
**Französisch**, 15. Juni, 10:30 Uhr

**Kronberger Malerkolonie:**  
bis 2. Juni, zu den Öffnungszeiten  
**Ausstellung Transzendenz**

## SO VIEL MEHR ALS EIN VERWALTUNGSSITZ Neugestaltung des Rathaus-Umfeldes weitgehend abgeschlossen

Wer das Kronberger Rathaus kennt und in diesen Tagen durch das große schmiedeeiserne Tor tritt, das den Zugang zur Stadtverwaltung rahmt, dem dürfte sofort ins Auge fallen: Hier hat sich etwas verändert. Und nicht nur etwas, sondern einiges.

Das beginnt schon gleich bei der Pflanzinsel, die der Besucher passiert, wenn er Kurs auf den Eingang der „Villa Bonn“ nimmt. War das Beet bis zuletzt von einer dichten Ligusterhecke eingefasst, präsentiert sich das grüne Eiland nach einer Neubepflanzung jetzt sehr viel luftiger, insektenfreundlicher und vor allem auch klimaresistenter. Dafür sorgen ein Hartriegel und zwei Felsenbirnen, die nicht nur schön anzusehen sind, sondern auch Vögeln Unterschlupf bieten sollen. Hinzukommen mehrjährige Staudengewächse wie Sonnenhut, Witwenblume oder Garten-Skabiose, die vom Frühjahr bis zum Herbst blühen und so den Tisch für Biene, Hummel und Co. decken. Noch mehr Farbe ins Entrée sollen im nächsten Jahr dann weitere Pflanzen bringen, deren Zwiebeln im kommenden Herbst gesetzt werden.

Damit künftig nicht nur die Pflanzen, sondern vor allem auch Menschen den gerade im Sommer zunehmend spürbaren Folgen des Klimawandels gewachsen sind, ist geplant, an mehreren Stellen in der Stadt Trinkbrunnen schaffen. Der Anfang dafür wurde jetzt am Eingang zur Villa Bonn gemacht. Gleich neben einer digitalen Info-Steile, an der sich Nutzer in nächster Zeit darüber informieren können, welcher Fachbereich der Verwaltung wo verortet ist, wurde im Zuge der Neugestaltung ein erster Wasserspender installiert.

Hier können sich Besucher der Stadtverwaltung, aber vor allem auch die vielen Spaziergänger und Passanten erfrischen, die über den Rathausgarten oder die Katharinenstraße vom Tal zur Innenstadt hinaufsteigen.

Das Wasser des mit einer automatischen Hygienespülung versehenen Brunnens wird der Trinkwassernetz des Rathauses entnommen, ist also absolut unbedenklich und hat mittlerweile auch die Freigabe durch das Gesundheitsamt. Einem kühlen Schluck auf Knopfdruck steht also nichts mehr im Wege. Zumal das, was vom kostbaren Nass nicht im Mund des Durstigen landet, nicht etwa verloren geht. Es fließt den Blumenbeeten und Pflanzstellen im Umfeld des Rathauses zu, denen das gerade in den heißen Sommermonaten sicher auch gut tun wird.

Wer also kurz durchschnaufen möchte oder ein Püschchen braucht, ist an der Villa Bonn



Rund um die „Villa Bonn“ hat sich in den vergangenen Wochen einiges getan. Nicht nur die Pflanzinsel wurde neu angelegt, sondern auch ein Trinkbrunnen und eine digitale Info-Steile wurden installiert.

genau richtig – und das nicht zuletzt auf der Rathauterrasse im rückwärtigen Bereich des denkmalgeschützten Ensembles. Denn dort werden gerade die letzten, vornehmlich dekorativen Arbeiten an der neuen Pergola erledigt. Obschon die 3,29 Kubikmeter Douglasien-Holz bewusst in einer zeitgemäßen Optik zusammengezimmert werden, greift der Neubau ein historisches Vorbild auf. Denn schon als Hausherr Wilhelm Bonn Anfang des 20. Jahrhunderts in der Villa mit seiner Familie die Sommer verbrachte, stand an gleicher Stelle eine Pergola.

### In aller Ruhe die Seele baumeln lassen

Ihre Regentaufe hat die von einem Titanzink-Dach geschützte Konstruktion zwar schon im Rahmen des jüngsten Bürgerfestes erfolgreich bestanden. Die Hoffnung ist aber doch groß, dass sie in den kommenden Monaten vor allem all jenen ein Dach samt

schönem Blick aufs Tal bietet, die Schatten suchen. „Abgesehen von Lesungen, Konzerten oder Trauungen, die hier einen besonderen Rahmen finden werden, ist unsere Rathaus-Terrasse der perfekte Ort, um an einem schönen Sommerabend einfach mal die Seele baumeln zu lassen“, unterstreicht Bürgermeister Christoph König verbunden mit dem dringenden Appell, dies so zu tun, dass andere davon nicht gestört werden. König: „Es wäre mehr als bedauerlich, wenn wir wegen des Fehlverhaltens einiger weniger den Zugang für alle einschränken müssten. Denn genau das wollen wir nicht.“

Gerade weil die altherwürdige Villa Bonn so viel mehr sei als ein nüchtern-funktionaler Verwaltungssitz, wolle man sie wieder viel stärker in den Fokus des Kronberger Lebens rücken, ergänzt Erster Stadtrat Heiko Wolf. Die jetzt weitgehend abgeschlossene Umgestaltung des Rathaus-Umfeldes bereite dafür den Boden.



Links: Auch wenn sie noch nicht ganz fertig ist, macht die neue Pergola schon was her.

Rechts: Läuft! Bürgermeister Christoph König (re.) und Erster Stadtrat Heiko Wolf (li.) testen den Trinkbrunnen.



## ERST MAL AUFFANGEN STATT EINTAUCHEN

### Regentonnen-Aktion der Stadt findet großen Anklang

Dass sich eine Warteschlange vor dem Kronberger Waldschwimmbad bildet, kann an besonders heißen Wochenenden schon mal vorkommen. Die Kronbergerinnen und Kronberger allerdings, die sich zur Saisonöffnung am 18. Mai auf dem Parkplatz vor dem Freibad in großer Zahl aufreihen,



Jakob Schäfer, Chef der Stadtwerke, (3.v.re.) hatte gut damit zu tun, die Regentonnen an die Wartenden zu verteilen.

waren nicht gekommen, um bei 21 Grad ins Wasser einzutauchen, sondern um es aufzufangen. Die Stadt hatte dazu 250 Kunststoff-Regentonnen angeschafft, die gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro pro Stück an interessierte Gartenbesitzer abgegeben wurden. Und das waren so einige.

Bürgermeister Christoph König, Jakob Schäfer, der Chef der Stadtwerke, und seine Kollegin Patricia Noppel hatten denn auch gerade zu Beginn alle Hände voll zu tun, immer wieder neue Tonnen heranzuschaffen und zu verteilen. Die Wartenden dankten den Einsatz nicht nur mit Geduld, sondern vor allem auch mit mehr als positiver Resonanz. „Tolles Angebot“, „Vielen Dank“ war allenthalben zu hören.

Diejenigen, die zur Ausgabe nicht kommen konnten, hatten sich per Mail anmelden und ihre Tonnen anschließend auf dem Wertstoffhof abholen können. Mittlerweile

sind alle Tonnen vergeben und vermutlich schon mit reichlich Regenwasser gefüllt.

Initiiert hatte die Stadt die Tonnen-Ausgabe zum Auftakt einer Reihe von Aktionen, mit denen sie in den kommenden Monaten zum sorgsamem Umgang mit der kostbaren Ressource Trinkwasser ermuntern möchte. Unter dem Motto „Kronberg spart Wasser“ will die Stadt nicht mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern mit Informationen und Hilfestellungen dazu beitragen, dass die Wasserampel im Sommer nicht wieder von Grün auf Gelb oder gar Rot springt.

Herausgeber der STADTNACHRICHTEN  
Stadt Kronberg im Taunus

Katharinenstraße 7, 61476 Kronberg im Taunus  
www.kronberg.de, E-Mail: presse@kronberg.de

Tel. +49 (0) 6173 703 1020 / 1150  
Kronberg im Taunus, 2023

Erscheinungsweise: 14-tägig im Kronberger Bote (außer Ferien)

### VW ID.7 erhält historische Bestnote beim ADAC-Autotest



Die Elektro-Limousine VW ID.7 hat auch beim unabhängigen ADAC für zahlreiche Bestnoten gesorgt. **Foto: VW**

Es ist das Topmodell der vollelektrischen ID. Familie und nun auch der Spitzenreiter beim prestigeträchtigen ADAC Autotest: Der Volkswagen ID.7 erreichte im Rahmen der unabhängigen Prüfung durch die Ingenieurinnen und Ingenieure von Europas größtem Automobilclub als erstes Fahrzeug überhaupt einen Notendurchschnitt von 1,5 und damit die Gesamtbewertung „Sehr gut“.

Jährlich nehmen die Experten des Allgemeinen Deutschen Automobil-Clubs e.V. (ADAC) rund 100 Fahrzeuge unter die Lupe und untersuchen dabei mehr als 350 Prüfpunkte in sieben Hauptkategorien. Der ID.7 erhielt hervorragende Noten in den Kategorien Motor/Antrieb (1,0), Sicherheit (1,1), Umwelt/ECOTEST (1,2) und Komfort (1,5).

Auch in den weiteren Hauptkategorien, die in die Gesamtnote einfließen, überzeugte die Elektrolimousine: So wurden die Bereiche Fahreigenschaften (2,1), Karosserie/Kofferraum (2,3) und Innenraum (2,4) mit „Gut“ bewertet. Da die beiden Kategorien Umwelt/ECOTEST sowie Sicherheit am stärksten gewichtet sind, sprang für den ID.7 der Bestwert 1,5 und damit die historische Gesamtnote „Sehr gut“ heraus.

Kai Grünitz, Vorstand für Technische Entwicklung bei Volkswagen Pkw erklärt: „Wir sind sehr stolz und freuen uns über dieses großartige Ergebnis. Der ADAC Autotest hat einen enorm hohen Stellenwert und genießt als unabhängige Instanz einen hervorragenden Ruf. Insofern bin ich überzeugt, dass diese Bewertung für viele potenzielle Kundinnen und Kunden durchaus zu einer Kaufentscheidung für unsere vollelektrische Limousine beitragen kann.“

Getestet wurde der Volkswagen ID.7 Pro mit einer Leistung von 210 kW (286 PS). Er beeindruckte besonders durch seine hohe Energieeffizienz: Mit einem Verbrauch von nur 18,1 kWh/100 km im Mischbetrieb des ADAC ECOTEST gehört die Elektrolimousine zu den sparsamsten Modellen der Mittelklasse. Entsprechend erhielt sie für die Unterkategorie „Verbrauch/CO<sub>2</sub>“ die Note 0,7 und folgerichtig auch volle fünf Sterne im ECOTEST. Übertroffen wurde diese Bewertung nur in der Unterkategorie „Aktive Sicherheit – Assistenzsysteme“, die mit der Note 0,6 die bestmögliche aller Beurteilungen erhielt. Nicht zuletzt ist der ID.7 Pro mit einem Basispreis von 53.995 Euro günstiger als die zuvor am besten bewerteten Modelle der Wettbewerber. Aktuell ist der ID.7 dank der befristeten Volkswagen Umweltprämie von 3.570 Euro ab 50.425 Euro zu haben.

Dino Silvestro, Leiter Fahrzeugtest im ADAC Technik Zentrum in Landsberg am Lech, sagt: „Für uns ist es eine erfreuliche Nachricht, dass Sicherheit, Effizienz und Komfort nicht ausschließlich eine Preisfrage sind. Der Autotest gehört aufgrund der umfassenden Testmethodik mit modernen Prüflaboren zu den umfangreichsten Verbraucherschutztests des ADAC und bietet eine uneingeschränkte Vergleichbarkeit aller Testergebnisse – unabhängig von Fahrzeugklasse und -preis.“

### AVEMO: Ihr Mobilitätsdienstleister vom Taunus bis nach Franken

Seit 1. Januar 2023 bilden die Automobilgruppen „Autohaus Marnet“, „Göthling & Kaufmann“, „Best Auto-Familie“ und „Gelder & Sorg“ eine der stärksten nationalen Automobilhandelsgruppen in Deutschland unter der gemeinsam gegründeten Holding „AVEMO“.

Unsere 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vermarkten an 38 Standorten gemeinsam ca. 40.000 Fahrzeuge und leisten über 550.000 Servicestunden. Im Bereich Großkunden stehen über 130 qualifizierte Mitarbeiter an vier Großkundenleistungszentren bereit. Durch den Zusammenschluss wird für Kundinnen und Kunden zukünftig eine Fahrzeugauswahl aus sieben Marken und einem sofort verfügbaren Fahrzeugportfolio von rund 6.000 Neu- und Gebrauchtwagen zur Verfügung stehen.

Die Geschäftsführer von AVEMO sind: Frank Göthling (Gebrauchtwagen), Niels Marnet (Neuwagen Einzelkunden), Marcus Müller (Großkunden), Frank Müller (After-sales), Norbert Sorg (IT) und Christian Just

(externer Verantwortlicher für Finanzen und Personal). Es handelt sich um einen „Zusammenschluss auf Augenhöhe“ unter ähnlich großen Familienbetrieben mit gemeinsamer Wertebasis. Es geht um eine Kräftebündelung, um eine Nutzung von Synergien und um eine Weichenstellung für die Zukunft.

#### Autohaus Marnet: Ihr Autohaus mit Tradition

Ihre bekannten Ansprechpartner betreuen Sie weiter vor Ort – können Ihnen nun aber noch mehr Auswahl, ein breites Netzwerk und einen permanent kurzfristig verfügbaren Fahrzeugbestand bieten. Als Familienunternehmen mit langer Tradition bleiben wir unserer Region treu, regionale Projekte liegen uns am Herzen. So ist es uns eine Freude, uns auch in diesem Jahr wieder bei der Königsteiner Autoschau zu präsentieren und neben den Marken Audi, VW, SEAT und CUPRA auch eine Auswahl an unseren Marnet Freizeitmobilen auszustellen.

Folgende Modelle plant das Autohaus am Sonntag zu zeigen (ohne Gewähr):

#### Seat/Cupra:

- Seat Arona
- Cupra Born
- Cupra Ateca

#### VW:

- ID.7
- Tiguan
- T-Roc cab.
- Touareg

#### Audi:

- Q3
- Neue A3 Limousine
- A5 Sportback
- A8

- 1x Wohnmobil (bis 7 m) von Etrusco
- 1x Wohnwagen (bis 7 m) von Bürstner

# MAKE A MOVE

Unter unserer neuen Marke AVEMO bieten wir seit Anfang 2023 gemeinsam Mobilität für Menschen und Unternehmen an.

Wir – die Autohausgruppen Best, Gelder & Sorg, Göthling & Kaufmann und Marnet – freuen uns, Ihnen gemeinsam noch mehr Vorteile bieten zu können. Wir sind weiterhin wie gewohnt unter unseren bekannten Namen für Sie da.

2.500  
Mitarbeitende



6.000  
Fahrzeuge  
im Bestand

7



Marken



Attraktive, gemeinsame Angebote



Immer in Ihrer Nähe

38

Standorte  
im Gebiet  
Rhein-Main  
und Franken



Sie sind neugierig geworden?  
Jetzt einfach den Code scannen  
und noch mehr erfahren →



MARNET



Autohaus Marnet GmbH & Co. KG  
Sodenerstr. 3  
61462 Königstein

06174 2993 0  
marnet.de

Ein Unternehmen der AVEMO Group

# Autos Attraktionen Shopping

## Königsteiner Frühlingsfest mit Autoschau und verkaufsoffenem Sonntag am 2. Juni 2024



Liebe Königsteinerinnen,  
liebe Königsteiner, liebe Gäste,

der Verein „Handwerk und Gewerbe in Königstein e.V. (HGK)“ heißt Sie wieder recht herzlich zum beliebten Frühlingsfest mit der alljährlichen Autoschau willkommen.

Die Wetterprognose sieht gut aus – perfekt, um die neuesten Modelle der Fahrzeuge der beteiligten

Autohäuser zu bewundern. Neben Personenwagen werden auch Fahrräder und Wohnmobile präsentiert. In der Fußgängerzone haben viele Gewerbetreibende für Sie die Geschäfte geöffnet, sodass Sie nach Herzenslust bummeln und einkaufen können. Zudem zeigen sich einige Unternehmen mit einem Stand. Etwas außerhalb – ca. 150 Meter von der Fußgängerzone entfernt – lohnt sich zudem ein Besuch bei der Künstlerin Anni Holliday.

Für das leibliche Wohl wird in der hinteren Hauptstraße gesorgt sein. Lassen Sie sich hier von einem breiten Angebot kulinarischer Köstlichkeiten inspirieren: leckere Bratwürste vom Grillfahrrad, französische Crêpes, Kaffee, Feinkost und vieles mehr. Auf vielfachen Besucherwunsch des letzten Jahres wurde ein Essensstand in den vorderen Teil der Hauptstraße gelegt: Hier grillt der Jäger Herr Maximilian Köbel persönlich frische Wildwürste.

Für das Ambiente sorgt eine Musikband, die zur Unterhaltung durch die Straßen zieht und für gute Laune und Stimmung sorgt. Große und kleine Kinder können sich auf Kutschfahrten mit einer Haflinger Kutsche durch die Fußgängerzone und den Kurpark freuen.

**Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Flanieren und Genießen.**

Ihr Martin Neubeck



Gemütliches Shopping am Sonntag – mit Spiel, Spaß und guter Laune  
Foto: Neubeck

### Königsteiner Geschäftswelt lockt mit Überraschungen

Königstein macht sich bereit für den „echten“ Frühling und den ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres, der zu diesem Termin immer mit der seit den 1970er Jahren veranstalteten Königsteiner Autoschau auf der Georg-Pingler-Straße verbunden ist.

Zum Frühlingsfest am kommenden Sonntag, 2. Juni, von 13 bis 18 Uhr gehören, wie sich das für den Frühling gehört, vielfältige kulinarische Angebote unter freiem Himmel und lässige Musik – auch zum Mittanzn –, die von der mobilen Band Trio Gaudi Express an verschiedenen Orten in der Hauptstraße und im Kurpark präsentiert wird.

Eine besondere Attraktion für Alt, insbesondere aber für Jung, versprechen wieder die Kutschfahrten zu werden. Für kleines Geld (1 Euro) kann man sich von zwei Haflingern der Eschborner Familie Christoph durch Hauptstraße und Kurpark kutschieren lassen.

Auch wenn diesmal weniger Autohäuser mit dabei sind, so wird das Thema Mobilität über das Autohaus Marnet (s. Seite 1), B&K aus Bad Homburg, die den Mikrolino, einen Nachfolger der legendären Isetta, präsentieren, den Fahrradhändler Inner Cycle und den Aussteller Trust & Transport ST (VW Crafter und Renault Kangoo) vielseitig abgebildet. Die Stände werden auf beiden Seiten der Georg-Pingler-Straße zum Eingang in die

Fußgängerzone hin zu finden sein. Hier schließen sich thematisch passend der ADFC Königstein und die Stadt Königstein sowie die Polizeistation an, bei der Fahrräder codiert werden können.

Die sogenannte Fressmeile beginnt diesmal sogar schon in der Hauptstraße gegenüber der Apotheke. Hier grillt neben dem Stand der Feuerwehr Taunus-Jäger Maximilian Köbel Wildbratwürste, dazu gibt es Winzerwein. Die üblichen Essensstände sind dann in der Hinteren Hauptstraße angesiedelt, es gibt Feinkost, Kuchen, Crêpes, eine Café-Bar, Wein, Bretzel und Handkäs und nochmals leckere Bratwürste vom Grillfahrrad.

Weitere besondere Attraktionen am Sonntag bieten Natalya Pryarova (Heilpraktikerin für Psychotherapie) auf der Hauptstraße und etwas abseits des Hauptgeschehens in der Kirchstraße das Frankfurter Unternehmen Seeger, das Pool- und Dachreinigung anbietet, sowie an der Ecke zur Herzog-Adolph-Straße die Galerie der Künstlerin Anni Holiday. Und dazwischen werden sicher viele inhabergeführte Geschäfte zwischen 13 und 18 Uhr ihre Pforten öffnen und gerne zeigen, wie vielfältig der Königsteiner Einzelhandel aufgestellt ist.

Martin Neubeck, Vorsitzender des Vereins Handwerk und Gewerbe in Königstein e.V. (HGK) und zusammen mit Herrenausstatter Wolfgang Ernst

der Hauptorganisator des Aktionstages, gibt sich zuversichtlich. „Wir haben uns mit den umliegenden Kommunen abgestimmt, dass es keine Überschneidungen gibt. Wir rechnen wieder mit vielen Gästen und auch zahlreichen Auswärtigen.“ Bei den vergangenen verkaufsoffenen Sonntagen, ob im Frühling oder zum Oktoberfest, habe sich gezeigt, dass das Einzugsgebiet immer größer werde. Über die gängigen 30 Kilometer hinaus seien 2023 auch Gäste aus Gießen gesichtet worden. Neubeck weiß den Wert eines verkaufsoffenen Sonntags einzuordnen: „Der Erfolg des Tages ist nicht an der Kasse des Abends abzulesen, sondern am Nachhall von 14 Tagen.“ Soll heißen: Der Sonntag bringt neue Frequenz und neues Interesse nach Königstein. Diese positive Rückmeldung habe er bei den vergangenen Auflagen mehrfach erhalten, so Neubeck. Ein Argument für Geschäftsleute, die vielleicht noch zögern, am 2. Juni ihre Türen aufzuschließen.

Auch Wolfgang Ernst ist guter Dinge: „Ich freue mich auf den verkaufsoffenen Sonntag. Für mich ist das ein entspannter Tag.“ Wenn das viele Einheimische und Gäste so sehen und um entspannten Bummeln, Schauen und vielleicht auch Kaufen in die Burgstadt kommen, sind nicht nur die Macher des Events, sondern sicher auch zahlreiche Königsteiner Geschäftsleute zufrieden.



**Café und Konditorei Kreiner**  
Inh.: Dirk Kiefer  
Hauptstraße 10 · 61462 Königstein im Taunus  
Tel.: 0 61 74 - 10 24 · Fax: 061 74 - 18 50  
www.cafe-kreiner.de  
E-Mail: suesses@cafe-kreiner.de

**Unser Café ist wieder geöffnet!**

Öffnungszeiten:  
Mittwoch – Samstag 9.30 – 17.00 Uhr  
Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr  
Montag & Dienstag Ruhetag

4

**KÖNIGSTEIN WIRD BUNTER!**  
NEUE KUNSTGALERIE  
3D-KUNST & POP ART  
ANNI HOLLIDAY ART  
Herzog-Adolph-Str. 1  
Königstein i.T.  
www.anni-holliday.com

8

**Gutschein**  
Für Ihr Konzept zur maßgeschneiderten Immobilien-Finanzierung – ca. 400 Banken im Vergleich –  
TAUNUS KAPITAL  
Jetzt und später besser leben!  
Freie Finanz- und Versicherungsmakler  
Georg-Pingler-Str. 13  
61462 Königstein im Taunus  
Telefon 06174 998905  
koenigstein@taunuskapital.de

3

**FEINKOST**  
Hauptstraße 9 · 61462 Königstein  
Tel.: 06174 2567158  
Öffnungszeiten  
Montag – Mittwoch 9.00 – 16.30 Uhr  
Donnerstag & Freitag 9.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

2



Besuchenswert: die Kunstgalerie Anni Holliday. Foto: kw

**EINE KÜCHE, DIE VERBINDET**  
GENUSS TRIFFT LIFESTYLE  
LIVE ENTDECKEN  
OTTO WILDE  
OTTO WILDE BRILLERS.COM  
» BERATUNG & PLANUNG » LIEFERUNG & EINBAU » ERSATZ & REPARATUR  
Wiesbadener Straße 2 | 61462 Königstein  
Tel.: 06174 5882 | www.mutschall-ohg.de  
E-Mail: info@mutschall-ohg.de

1



IMMOBILIENHAUS AUKTIONSHAUS  
KÖNIGSTEIN KÖNIGSTEIN  
KOMPLETTSERVICE AUS EINER HAND  
wertschätzend und verantwortungsvoll  
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen, Ihre Wertgegenstände versteigern und den Haushalt auflösen? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie ganzheitlich!  
Telefon: +49 (0) 6174 - 969 9989  
www.immobilienhaus-koenigstein.de

5



Die Haflinger-Kutschfahrten zählen wieder zur den großen Attraktionen.

Foto: Neubeck

**WOHNKULTUR**  
Elke Klauke  
Verkaufsoffener Sonntag  
zum Königsteiner Frühlingsfest  
10%  
Shopping-Bonus auf Ihren Sonntags-Einkauf\*  
\* nicht kombinierbar mit anderen Aktionen  
Hauptstraße 25a · 61462 Königstein · Telefon 06174 - 998961

7



Die Autoschau ist ein Highlight des Tages. Foto: Scholl

**Herrenausstatter Ernst**  
- HERRENAUSSTATTER -  
- MASSKONFEKTION -  
- SEIT 1969 -  
HAUPTSTRASSE 18 · TEL. 16 60  
@herrenausstatter.ernst  
Zu Verstärkung meines Teams  
suche ich eine/n Mitarbeiter/in  
für den Verkauf.

6

# Zusammenwirken von Eltern, Kommune und Kreis kann funktionieren – Oberhöchstädter Elterninitiative bleibt bei Schulkindbetreuung „am Ball“

**Oberhöchststadt (mg)** – Vor einigen Wochen blickten viele Eltern im Kronberger Stadtteil Oberhöchststadt sorgenvoll in die Zukunft ihrer Kinder und ein Stück weit auch in die eigene. Im März meldeten sich Mütter und Väter, deren Nachwuchs die Grundschule „Schöne Aussicht“ besuchen oder besuchen werden, – auch medial – zu Wort, um zu verdeutlichen, wie gravierend die Zustände hinsichtlich des Betreuungsplatzangebots nach dem Schulunterricht vor Ort sind. Nicht nur alleinerziehende und vollberufstätige Eltern teile kämen unter vergleichbaren Umständen in die zeitliche Bredouille, da deutlich zu wenige Betreuungsplätze für die Grundschul Kinder zur Verfügung stünden. Auch Menschen, die in Teilzeit arbeiteten oder flexibel in der Arbeitszeit seien, stießen an ihre Grenzen respektive überschritten diese, da vor Ort bezogen auf die Situation im gesamten Hochtaunuskreis ein überdurchschnittlich großes Defizit an Betreuungsplätzen existierte, so Dr. Philipp Fischer, einer der Sprecher der Elterninitiative in Oberhöchststadt - KIDS. Kein Zustand, den ein familienfreundlicher Staat und dessen öffentliche Organe sehen möchten, von den Eltern ganz zu schweigen. Nun ist der Fachkräftemangel grundsätzlich nichts evident Neues. In allen pädagogischen Sparten fehlt seit vielen Jahren Personal, so dass mittlerweile gar Betreuungskräfte aus südeuropäischen Ländern der Europäischen Union (EU) vor Ort angeworben werden. Versäumnisse, die jahrzehntelang zustande kamen, können nicht innerhalb weniger Jahre nach Bewusstwerden der Misere in der verantwortlichen Politik gelöst werden. Relativ schnell wurde den Eltern bewusst, dass die Ansprechpartner für die Schulkindbetreuung nicht in der Kommune zu suchen sind, also in den zuständigen Fachbereichen der Stadt Kronberg, sondern in den Verwaltungsstrukturen des Hochtaunuskreises. Der Fachbereich Schule und Betreuung ist für 59 Schulen im Hochtaunuskreis zuständig und besteht aus mehreren Abteilungen mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen. Bis auf wenige Ausnahmen schlossen alle Kommunen des Hochtaunuskreises Vereinbarungen mit dem jeweiligen Schulträger, die Betreuungsangebote an den Grundschulen in deren Auftrag sicherzustellen. Träger der Betreuungsangebote ist der Hochtaunuskreis. Mit der Durchführung ist die kreiseigene Gesellschaft Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH beauftragt. Ungefähr 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in verschiedenen Bereichen der Kinderbetreuung tätig.

## KIDS – Elterninitiative Oberhöchststadt

Eine Weile tat sich vor den Kulissen nicht allzu viel, was die gewünschte Problemlösung der Eltern und deren Kinder betrifft. Das lag jedoch weder am Engagement noch am Willen der jeweiligen zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sowohl des Hochtaunuskreises als auch der Stadt Kronberg beziehungsweise der zuständigen Stellen. Es schien zudem ein wenig wie die Quadratur des Kreises, denn auch die Mitarbeiterschaft des Hochtaunuskreises kann weder benötigtes Fachpersonal „aus dem Hut zaubern“ noch mögliche und im Raum stehende politische Versäumnisse auf Kreis-, Landes- oder Bundesebene der letzten Jahrzehnte in punkto Ausbildung und Nachwuchs pädagogischer Fachkräfte in wenigen Monaten ausgleichen. Zudem kommen im Fall der Grundschule „Schöne Aussicht“ in Teilen komplizierte räumliche Verhältnisse hinzu. Stocke man die Anzahl der Betreuungsplätze derart auf, dass alle Anfragen zufriedengestellt würden, reiche die Kapazität der Räume schlichtweg nicht aus, heißt es von offizieller Seite. Eine Gruppe von circa 25 Oberhöchstädter Eltern gründete parallel zur Kommunikation mit Kreis und Stadt in der jüngsten Vergangenheit eine in ihren Möglichkeiten handelnde Elterninitiative, um gemeinsam – gewiss auch Hand in Hand mit zuständigen Stellen – dafür Sorge zu tragen, dass zukünftig ein angemessenes Betreuungsangebot an der Grundschule „Schöne Aussicht“ entstehen kann. In den zurückliegenden zwei Wochen kam gleichzeitig – auch offiziell – Bewegung in die Problemlösung. Zumindest für das mittelbare zeitliche Moment.

## Kommune

Kronbergs Bürgermeister Christoph König nannte gegenüber der Redaktion als Grundproblem zunächst ebenfalls das fehlende Fachpersonal. Die zuständigen Stellen seien



Die Oberhöchstädter Elterninitiative KIDS engagiert sich, wünscht sich gleichzeitig auch Unterstützung von Kommune und Kreis. Foto: privat

hinsichtlich des Aufrufens einer fünften notwendigen Betreuungsgruppe bei bereits vier existenten Gruppen offenkundig – allen Bemühungen vielfältiger Art des zuständigen Hochtaunuskreises zum Trotz – nicht in der Lage gewesen, das notwendige Fachpersonal zu finden. Die Stadt stelle laut Vereinbarung zwischen Hochtaunuskreis und Kommune die Räume für die Schulkindbetreuung zur Verfügung und bezahle den Kreis, genauer die KiT GmbH, für das Betreuungsangebot. Die Stadt Kronberg gab nun dennoch grünes Licht für eine fünfte Betreuungsgruppe unter anderen Voraussetzungen wie bislang. Das bedeute für die Kommune die Übernahme der zusätzlichen Betriebskosten für das zusätzliche Angebot, ein einmaliger Betriebskostenzuschuss käme ebenfalls hinzu. Das sei schlussendlich gleichzeitig nicht das grund-



Ein kreativer und selbst produzierter Flyer der Elterninitiative

gende Problem, so der Rathauschef. Zudem gebe es im Betreuungszentrum schlichtweg nicht genug Räumlichkeiten für die neue Gruppe, so dass der Kreis in Kooperation mit der Grundschule „Schöne Aussicht“ im Schulgebäude selbst nun nach einer Alternative fündig wurde. Auch die Versorgung mit Mittagessen sei von der Raumproblematik betroffen gewesen. Im Anschluss daran machte sich die zuständige Mitarbeiterschaft des Kreises auf, die eigentliche Herausforderung zu bewältigen: fachlich ausgebildete Betreuungskräfte. Ein sogenannter „Fachkräfteschlüssel“ gewährleistet grundsätzlich den Qualitätsstandard der pädagogischen Betreuung in Kronberger Einrichtungen und besagt in der Vereinbarung zwischen der Stadt Kronberg und dem Hochtaunuskreis, dass in jeder Gruppe eine ausgebildete betreuende Fachkraft vorhanden sein muss. Die übrigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seien zwar für ihre jeweilige Tätigkeit ebenfalls gut geeignet, besäßen jedoch den Ausbildungsnachweis selbst nicht. Dieser stelle definitiv einen Qualitätsnachweis dar. Es werde vor Ort im Team in jedem Fall eine wesentliche pädagogische Arbeit geleistet, so König, diese setze gleichzeitig auch eine gewisse Fachkunde

Prozess, der aller Voraussicht nach noch zwei bis drei Jahre Entwicklung benötige, heißt es von Kreisseite.

## Andere Kommunen

Für viele Kommunen, denen es finanziell schlechter geht als der Stadt Kronberg, trat in den vergangenen Jahren ein zusätzliches Problem auf. Die Kosten für die Betreuungszentren stiegen deutlich, was unter anderem mit Personalstrukturen und Einstufungen in Tarifgruppen zu tun hatte. Betroffene Kommunen müssen an dieser Stelle andere Haushaltsschwerpunkte setzen, um sich auf die essenzielle Daseinsvorsorge zu konzentrieren, zu der gewiss die Kinderbetreuung gehört. Den Anspruch, die Betreuung angemessen zu leisten, besitzt jede Kommune, nur ist das in unterschiedlichem Maße im direkten Vergleich möglich.

## Betreuungsanspruch ab 2026

Mit dem im Jahr 2021 mehrheitlich beschlossenen Ganztagsförderungsgesetz auf Bundesebene, mit dem nun eine sogenannte Betreuungsgläcke geschlossen werden soll, entsteht ab dem Jahr 2026 der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter, zwar schrittweise, aber er entsteht. Das bedeutet perspektivisch zumindest eine Klagemöglichkeit der Eltern, die keinen Betreuungsplatz erhalten und erhöht den Druck auf Ebene der dafür zuständigen Stellen. Wie damit in nicht allzu ferner Zukunft im föderalen System bei Bundesländern, Kreisen, Kommunen und auch der überlasteten Sozialgerichtsbarkeit umgegangen werden kann, bleibt abzuwarten. Herausfordernd wird das Ganze gewiss.

In jedem Fall muss auch „die Politik“ in Kommune, Kreis und Land „mitgehen“. Entscheidungen müssten definitiv noch in diesem Jahr getroffen werden, bestenfalls noch vor der Sommerpause. Die Stadt Kronberg und der Hochtaunuskreis schätzen als Prognose mit Näherücken des Rechtsanspruchs im Jahr 2026, dass 75 bis 80 Prozent der Schulkinder in Kronberg an der Ganztagsbetreuung teilnehmen werden. Bei 80 Prozent wären das circa 600 Kinder. Nach inoffizieller Rechnung seien es aktuell 60 Prozent und damit in absoluten Zahlen momentan 400 bis 450 beanspruchte Plätze. Abschließend sei noch einmal zusammengefasst, dass im konkret beschriebenen Sachverhalt in Oberhöchststadt alle Beteiligten gemeinsam und zugewandt an einem Strang zogen und so zumindest eine zeitweise Lösung ermöglichen. Es wäre zu wünschen, wenn das „Schule machen“ könnte.

## Elterninitiative bleibt aktiv

Die Eltern, die die Initiative KIDS ins Leben riefen oder sich dieser anschlossen, möchten selbst konstruktiv unterstützen und handeln, insbesondere bei der Suche nach geeignetem Personal. Und sie taten und tun das auch beherrzt. Man wünsche sich in diesem Zusammenhang – wenn möglich – auch finanzielle Unterstützung durch den Hochtaunuskreis oder die Stadt Kronberg, wenn es beispielsweise um das Produzieren von Werbemitteln unterschiedlicher Art oder von Stellenausschreibungen ginge.

Man suche selbst gedanklich nach Vorschlägen, die Stelle so attraktiv wie möglich zu machen. Von den Eltern kam während des Diskurses ebenfalls der Vorschlag, zunächst einmal auf die fünfte Fachkraft im Gefüge der Betreuung zu verzichten. Rein auf der Handlungsebene versuchen alle engagierten Elternteile nun beispielsweise vielfach und engagiert durch Mund-zu-Mund-Propaganda, das zahlreiche Auslegen von selbst gestalteten und eigenfinanzierten Flyern an vielen relevanten Stellen wie pädagogischen Hochschulen deutlich über die Grenzen Kronbergs und auch des Hochtaunuskreises selbst hinaus und ergänzend das Aufhängen von Plakaten tätig zu werden.

Den Eltern ist gleichsam bewusst, dass es in der Entwicklung nun kontinuierlich und konsequent weitergehen soll und muss, damit in Zukunft nicht erneut eine solche überdurchschnittlich große Herausforderung auch auf sie wartet. Ansprechpartner respektive Ansprechpartnerin für die Elterninitiative sind aktuell Philipp Fischer, den man telefonisch unter 06173 7820700 erreichen kann, und Nienke Normann, zu kontaktieren ebenfalls via Telefon unter 0176 80495446. Nachrichten können zudem schriftlich per E-Mail an kids@fischer.pw gesendet werden.

voraus. Aufgrund der überdurchschnittlich prekären Situation in Oberhöchststadt gab es in den vergangenen Wochen nun häufigen Austausch, darunter auch viele Gespräche zwischen Kreis und Stadt. Es hakte nach wie vor an der einen relevanten Fachkraft für die fünfte Gruppe, die anderen Kräfte seien relativ gut zu organisieren. Im letzten, sehr ausführlichen Gespräch mit dem zuständigen Fachbereich des Hochtaunuskreises, der KiT GmbH, dem Fachreferat 32 des Fachbereichs 3 der Stadt Kronberg und Bürgermeister König selbst wurden die Möglichkeiten final ausgelotet. „Wir sind dann zu dem Ergebnis gekommen, uns zunächst bereitzuerklären, für den Start der fünften Betreuungsgruppe auf die Fachkraft zu verzichten“, erklärte König gegenüber der Redaktion. Das könne man unter anderem für den Beginn der neuen Gruppe verantworten, da diese gewiss nicht „alleine segeln würde“, so der Bürgermeister. Diese habe dann für den Moment zwar nicht die „eine Fachkraft“, existiere gleichwohl in einer Gesamteinrichtung, die aktuell mit der jeweiligen zugehörigen Fachkraft viergruppig sei, dann fünfgruppig werde und eine kompetente pädagogische Leitung besäße. Auch aufgrund des modularen Systems könne man für eine gewisse Zeit die Betreuung so gestalten, da nicht alle angemeldeten Kinder stets gleichzeitig in der Betreuung wären. Christoph König betonte, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Kronberg sehr gut funktioniert habe, man gemeinsam lösungsorientiert agierte: „Die Kooperation zwischen der Stadt Kronberg und dem Hochtaunuskreis war von zugewandtem, engagierten und professionellem Arbeiten geprägt. Und so fand man schlussendlich eine praktikable Lösung.“ Das drängende Problem sei zwar nun dadurch gelöst, dass man in einem vertretbaren Maß von den Standards temporär abweiche. Es sei gewiss ein guter Anfang, gleichzeitig bliebe dieser unberührt davon, dass der Hochtaunuskreis sich weiterhin verstärkt bemühen werde und müsse, im Lauf des nächsten Kindertagesstättenjahres die Fachkraftbesetzung wieder auf den normalen Stand zu bringen, sprich fünf Fachkräfte für dann fünf Betreuungsgruppen.

## Hochtaunuskreis

Der Hochtaunuskreis regelt den Betreuungsanspruch, so wie er aktuell gesetzlich ausgestaltet ist, für insgesamt 38 Grundschulen und hat gewiss den Ansatz und Anspruch an sich selbst, so viele Betreuungsplätze zu schaffen, wie nötig sind. Gleichzeitig ist es wie erwähnt momentan äußerst schwierig, Fachpersonal zu finden. Zur selben Zeit muss sich der Kreis parallel zu den aktuellen Schwierigkeiten und Herausforderungen damit beschäftigen, was im Kalenderjahr 2026 passiert, wenn der Betreuungsanspruch auch für die sechsjährigen Kinder qua Gesetz entsteht. Mit Hochdruck arbeiten aktuell die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises. Raum und Personal stehen beim Thema „Schöne Aussicht“ bereits bereit, die Lösung für ein zusätzlich notwendiges Essensangebot wird bis Ende Juni mit großer Wahrscheinlichkeit auch gefunden werden. Langfristig sei geplant, die Grundschule in den Pakt für den Ganztags zu begleiten. Das sei gleichzeitig ein längerer

# Rund um die Gesundheit



– Anzeige –



## 華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN für Traditionelle  
Chinesische Medizin (TCM)

### Yin-Yang-Fünf-Elemente-Theorie

Die Theorie der fünf Elemente und des Yin und Yang ist eine Art philosophisches Denken im alten China, eine Methode, um die Änderungen und Entwicklungsgesetze von allem im Universum zu studieren. Die Yin- und Yang-Fünf-Elemente-Theorie durchläuft auch alle Aspekte der chinesischen Medizinteorie, um die physiologischen und pathologischen Phänomene des menschlichen Körpers zu erklären sowie das Wesen und den Typ der Erkrankung zu analysieren und zusammenzufassen. Sie dient als Grundlage für die Anleitung von Prävention, Diagnose und Behandlung.

#### Yin-Yang-Theorie:

Yin und Yang sind Zusammenfassungen der entgegengesetzten Seiten bestimmter Dinge und Phänomene, die in der Natur miteinander zusammenhängen. Er kann zwei gegenseitige alleinstehende Dinge vertreten und zwei entgegengesetzte Aspekte desselben darstellen. Die Yin-Yang-Theorie meint, dass die Welt eine materielle Einheit ist und die Welt selbst ist das Ergebnis der Einheit von Yin und Yang. Alles im Universum enthält zwei Gegensätze von Yin und Yang, wie Tag und Nacht, sonnig und bewölkt, heiß und kalt, Aktivität und Stille. Wegen der Veränderungen in den Bewegungen von Yin und Yang stellt es alles dar und fördert die Entwicklung und Veränderung der Dinge. Daher sagte (Su-Wen - Yin-Yang wie eine große Theorie sein): „Yin und Yang, der Weg von Himmel und Erde, die Disziplin aller Dinge, die Eltern der Veränderung, der Beginn der Geburt, das Haus der Götter.“

Yin und Yang stellen zwei Aspekte der gegenseitigen Opposition und der gegenseitigen Einheit dar, sind jedoch nicht auf eine bestimmte Sache beschränkt. Im Allgemeinen sind alle Aktivitäten, außen, steigend, warm, hell, funktional, hyperaktiv, Yang; Stille, inne, absteigend, kalt, dunkel, materiell und funktionsrückgängig gehören alle zu Yin. Zum Beispiel ist der Himmel Yang, die Erde ist Yin; das Feuer ist Yang, das Wasser ist Yin; die Bewegung ist Yang, die Statik ist Yin; das Hitzesyndrom ist Yang, die Kälte ist Yin; das Yang ist Vergasung, Yin wird umformen, das heißt, wenn es um Vergasung zu gehen scheint, sind sie Yin. Wenn es eine materielle Substanz wird, dann ist es Yin.

Die Yin- und Yang-Eigenschaften bestimmter Dinge sind nicht absolut, sondern relativ. Seine Relativitätstheorie hat zwei Aspekte: Erstens können unter bestimmten Bedingungen Yin und Yang ineinander verwandelt werden, Yin kann in Yang und Yang in Yin umgewandelt werden; zweitens können im Yin und Yang die beiden in Yin und Yang unterteilt werden. Das heißt, das Yin enthält Yin und Yang und das Yang hat auch Yin und Yang. Zum Beispiel ist Tag Yang, Nacht ist Yin, morgens ist Yang des Yang und am Nachmittag ist das Yin des Yang, die Mitte der Nacht ist das Yin des Yin und die späte Mitternacht ist das Yang des Yin. Daher kann alles als Yin und Yang zusammengefasst werden, das Innere von Dingen kann in zwei Aspekte – Yin und Yang – unterteilt werden. In jedem Fall können Yin oder Yang in Yin und Yang unterteilt werden. Das Phänomen, dass solche Dinge gegenseitig versetzt und gegenseitig vereint sind, ist endlos in der Natur.

#### Gegenteil miteinander von Yin und Yang

Die Yin- und Yang-Lehre glaubt, dass es in allem in der Natur zwei Gegensätze gibt. Wie in dem Artikel „Die orthodoxen Flügel und das medizinische YiYi“ festgestellt wurde, „die Bewegten werden ruhig, und die Yinste wird das Yang gewinnt“. Sie weist auf die Beziehung zwischen Bewegung und Statik, Yin und Yang im gegenseitigen Kampf hin. Die Partei, die sich widersetzt, spielt immer eine Rolle darin, die andere Partei durch Kampf einzuschränken. Wenn es einen Kampf gibt, muss es einen Sieg oder eine Niederlage geben. (Su Wen-Ying Yang sollte wie eine große Theorie sein), „Yin gewonnen ist eine Yang-Krankheit, Yang gewonnen ist eine Yin-Krankheit“, was darauf hinweist, dass der Sieg und die Niederlage des Yin und Yang, das Ungleichgewicht, zu Krankheiten führen werden. Wenn sich der menschliche Körper in einem normalen physiologischen Zustand befindet, befinden sich die Gegensätze von Yin und Yang nicht in einer ruhigen und irrelevanten Situation, sondern in einem einheitlichen Körper, sondern sich gegenseitig ausschließend und gegenseitig antagonistisch. Nur die ständige Ablehnung und der Kampf von Yin und Yang können die Entwicklung und Veränderung der Dinge fördern.

#### Interdependenz von Yin und Yang:

Sowohl Yin als auch Yang sind gegensätzlich und voneinander abhängig und keine Seite kann sich von der anderen Seite trennen und alleine existieren. Das Obere ist Yang, das Untere ist Yin, wenn es kein Obere gibt, wird es kein Sinn für das Untere; wenn es kein Untere gibt, es macht nichts für das obere. Dies gilt sowohl für das entgegengesetzte Yin als auch für das Yang. Das Yang hängt vom Yin ab, das Yin hängt vom Yang ab und jede Seite hat die andere Partei als Bedingung der Existenz. Laut den (Su Wen-Ying Yang sollte wie eine große Theorie sein) sind „Yin in Innere, Yang behaltet; Yang in draußen, Yin machte“ die besten Erklärungen für die gegenseitige Abhängigkeit zwischen Yin und Yang. Das Yin und Yang bezieht sich hier hauptsächlich auf Materie und Funktion, das heißt, Yin repräsentiert Materie, Yang repräsentiert Funktion, Materie befindet sich im Körper, daher heißt es, dass „Yin drinnen ist“; Funktion wird draußen ausgedrückt, also „Yang ist draußen“. Das Yang außerhalb ist die Manifestation der inneren materiellen Bewegung, das Yang ist also die „Mache des Yin“, das innere Yin ist die materielle Basis für die Funktion, das Yin ist also „Behalten des Yang“.

#### Yin und Yang als Gegensätze (Dui-Li)

Yin und Yang sind die gegenseitige Abhängigkeit (Yi-Cun)

Yin und Yang sind die gegenseitige Ergänzung und Begrenzung (Xiao-Zhang)  
Yin und Yang können sich gegenseitig umwandeln (Zhuan-Hua). Sie dient zur Erklärung der morphologischen Strukturen des menschlichen Organismus, zur Erklärung der physiologischen Funktionen der verschiedenen Organe, zum Verständnis der Pathologie, als Grundlage der klinischen Diagnostik und der Therapie.

Naturheilpraxis CHEN für  
Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Katharinenstraße 4 · 61476 Kronberg/Ts.  
Hauseingang rechts in der Adlerstraße

Tel. 06173 - 99 68 16

E-Mail: xinyu.chen47@gmail.com

www.chinesischemedizin-chen.de



### Der Weg zu Ihrer Gesundheit

## 華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN  
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden:

- Akupunktur • Akupressur
- Kräuter- und Ernährungsberatung,
- Puls- und Zungendiagnose

Heilpraktiker Xinyu Chen

Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China)

Katharinenstraße 4 · 61476 Kronberg/Ts.

Hauseingang rechts in der Adlerstraße

Tel. 06173 - 99 68 16 · www.chinesischemedizin-chen.de

xinyu.chen47@gmail.com



## SOZIALZENTRUM

- Familienpflege • Altenpflege
- Krankenpflege • Tagespflege

Hauptstraße 426 · 65760 Eschborn

Tel.: 06173 - 64 00 36 · Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de

www.sozialzentrum-spatzennest.de

## sanitätshaus achim kunze

Helpen  
ist unser  
Handwerk

#### Gesundheitsprävention

technische Sport-Orthopädie

Hilfsmittel für die Rehabilitation

Produkte für die häusliche Pflege

Orthopädische Maßanfertigungen

#### Einlagen

Bewegungsanalyse

Schuhzurichtungen

Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze  
im Facharztzentrum Königstein

Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Bischof-Kaller-Strasse 1a  
61462 Königstein

Telefon (06174) 95 52 67 0

Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter [www.s-ak.de](http://www.s-ak.de)



Dr. Annette Junker-Stein  
Frauenärztin · Privatpraxis



### Hitzewallungen? Schlafstörungen? Hormone auf Achterbahnfahrt?

Für diese und viele andere Beschwerden finden wir eine Lösung!

Von der Schulmedizin bis zu komplementären Verfahren wie auch

Akupunktur biete ich Ihnen eine umfassende Betreuung.

Nehmen Sie sich kurz Zeit, einen Termin zu vereinbaren –

ich nehme mir ausführlich Zeit, Sie individuell zu versorgen.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich in meiner Praxis kennenzulernen.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-12; Mo 18-21; Mi, Do 14-17 und nach Vereinbarung

Frauenarztpraxis Dr. Junker-Stein

Hauptstraße 19 61462 Königstein Tel: 06174-1320 Fax: 06174-293545

[www.frauenarztpraxis-junker-stein.de](http://www.frauenarztpraxis-junker-stein.de) E-Mail: [praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de](mailto:praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de)



Foto: guy/Fotolia

## Pflege mit Herz und Verstand Pflegerstation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 · 65812 Bad Soden

Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66

Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungseinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaft
- Tagespflege



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen



Foto: Claus Mikosch/Fotolia

Ambulanter  
Pflegerdienst



ANAVITA  
Weil Pflegen Herzenssache ist!

Wiesbadener Straße 5, 61462 Königstein

Telefon: 06174-6392408 / Fax: 06174-6392410

info@pflegerdienst-anavita.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungseinsatz für Krankenkassen
- Betreuungsleistungen

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen



Liebe Kunden,  
ich stehe Ihnen gerne mit  
Rat und Tat zur Seite.  
Ihr Mediaberater  
06174 9385-66  
[caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)  
Beste Grüße  
Angelino Caruso



## Wieder Freude am Leben haben

Mehr Lebensqualität im Alter  
Individuelle Betreuung im Alltag  
Organisation, Freizeitgestaltung  
Demenzbetreuung

### Ich nehme mir Zeit für Sie!

SENIOREN-ASSISTENZ NICOLE BITTNER

IHK-zertifizierte Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen

Vor-Ort-Beratung und Terminvereinbarung unter 0163 54 54 508

[Senioren-Assistenz-Bittner@email.de](mailto:Senioren-Assistenz-Bittner@email.de) | [Senioren-Assistenz-Bittner.de](http://Senioren-Assistenz-Bittner.de)



## Wolfgang Lang feiert 75. Geburtstag – Jubilar und Vereinsmensch mit Herz

**Oberhöchststadt (kb)** – Wolfgang Lang, der in Oberhöchststadt allseits bekannte Vereinsmensch und ehemalige Ortsvorsteher, wird am kommenden Freitag 75 Jahre alt. Die SPD gratuliert mit einer Rückschau auf sein Wirken.

### Ein Leben für und in der SGO

Wolfgang Lang ist fußballverrückt, das behauptet er selbst. Schon als Kind spielte der im Jahr 1949 in Remlingen bei Würzburg geborene und mit seiner Familie nach Oberhöchststadt Gezogene Fußball bei der damaligen SKG Oberhöchststadt. Auch wenn er Anfang der 1970er Jahre kurzzeitig für den FC Oberusel respektive die TG Wernborn dem Ball hinterherjagte, blieb er seinem Stammverein immer als Mitglied treu. Zwischen den Jahren 1978 und 2023 arbeitete der gelernte Buchdrucker im Vorstand der Abteilung Seniorenfußball der SKG Oberhöchststadt und ab dem Jahr 1982 bei der wiedergegründeten SG Oberhöchststadt. Heute kümmert sich Lang mit seiner Frau Branka bei den Heimspielen „seiner“ SGO um die Bewirtung sowohl der Besucher als auch der Sportler.

Eine der größten Herausforderungen war für Wolfgang Lang der Umzug des Vereins vom Sportgelände an der Altkönigstraße auf den neuen Kunstrasenplatz bei der Altkönigschule. Denn für die neue Sportanlage musste er gemeinsam mit dem damaligen ehrenamtlichen Sportdezernenten Klaus Georg Pfeifer (SPD) erhebliche Überzeugungsarbeit leisten. „Gerade mit Blick auf die Jugend war der Umzug für mich unumgänglich. Auf die Jugendarbeit, aber auch auf die erste Mannschaft des Vereins, bin ich stolz. Auch unsere Senioren haben sich weiterentwickelt, stehen heute an der Spitze der Kreisoberliga, und fast alle Spieler sind Eigengewächse“, lautet das Fazit von Wolfgang Lang.

Gewiss trug der Umzug auch dazu bei, dass sein Herzensverein mit der modernen Sportanlage nun DFB-Stützpunkt für den Nachwuchs wurde. Für mehr als 45 Jahre ehrenamtliches Engagement für den Fußballsport erhielt Wolfgang Lang Ehrenbriefe des Hessischen Fußballverbandes und des Landes Hessen.

Früh hatte der Umzug der SGO für Wolfgang Lang noch einen weiteren Aspekt: „Als noch niemand an das Baugebiet ‚Altkönigblick‘ dachte, hatte ich dieses städtische Gelände als Fläche für den sozialen Wohnungsbau im Blick“. Während die SGO inzwischen auf ihrem neuen Sportgelände heimisch ist, wird es noch dauern, bis sich auf dem früheren Sportgelände etwas bewegt.

### Langs zweiter „Verein“: Die SPD

Seit dem Jahr 2004 ist Wolfgang Lang Mitglied der SPD. Überzeugt hatte ihn der ehemalige und leider zu früh verstorbene SPD-Ortsvereinsvorsitzende Claus Ziegann – in Wolfgang



Der Jubilar Wolfgang Lang Foto: privat

Langs „zweitem Wohnzimmer“, dem Haus Altkönig: „Ich bin sozialdemokratisch erzogen worden. Mein Vater war Gewerkschafter, und Fragen der Gerechtigkeit spielten in unserer Familie immer eine große Rolle“.

### Vereinsmensch, kein Politiker

Für die Wahlperiode zwischen den Jahren 2011 und 2016 gehörte der leidenschaftliche Buchdrucker, der noch heute in einer Druckerei arbeitet, der Stadtverordnetenversammlung sowie dem Ortsbeirat Oberhöchststadt an. Mit viel Herzblut übte er das Amt des Oberhöchstädter Ortsvorstehers aus, um in der Folge mit einem gewissen Erfahrungswert festzustellen: „Ich bin kein Politiker, ich bin ein Vereinsmensch durch und durch. Kameradschaft und Geselligkeit gibt es nicht in der Politik“. Konsequenterweise nahm Lang nach 2016 kein Mandat mehr an und engagierte sich stattdessen im Vorstand des Ortsvereins. Hier packt er etwa bei der alljährlichen traditionellen SPD-Ostereiersuche und beim spätsommerlichen Obstwiesenfest der SPD mit an, verwaltet das Ortsvereinsarchiv, beschafft zu jeder Wahl die Plakate und hängt sie auf. „Wolfgang Lang ist die gute Seele im Hintergrund. Keine großen Reden, sondern Anpacken. ‚Geht nicht‘ gibt es bei ihm nicht. Als einer der führenden Organisatoren des SPD-Obstwiesenfests und der Ostereiersuche ist Wolfgang Lang für uns absolut wichtig“, macht der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Thomas Kämpfer den Stellenwert für die Kronberger Sozialdemokraten deutlich.

Gemeinsam mit Anneliese Hecking und Hans-Georg Kaufmann organisiert der Jubilar zudem seit einigen Jahren den „Knodderberg“ – eine Veranstaltung, bei dem die örtliche Politik „humoristisch beaugt“ wird.

## Selbstverteidigungsangebot beim MTV Kronberg

**Kronberg (kb)** – Die Judoabteilung des MTV Kronberg bietet jeweils am Samstag, den 1. Juni, und Samstag, den 15. Juni, ein Selbstverteidigungstraining an. In den einzelnen Trainingseinheiten geht es um Deeskalation und was geschieht, wenn die Deeskalation nicht mehr funktioniert. Es werden verschiedene Situationen trainiert, damit die Teilnehmer im Notfall wissen, was sie tun können und wie sie sich verhalten sollten. Zwischen 13.30 bis 15.15 Uhr wird mit allen Jugendlichen und Erwachsenen über 14 Jahre trainiert, die keine Kampfsportenerfahrung haben. Weiter geht es von 15.30 bis 17 Uhr für alle Kinder zwischen 10 und 14 Jahren. Den Abschluss bildet zwischen 17.15 und 19.15 Uhr die Gruppe der Jugendlichen und Erwachsenen ab 14 Jahre mit Kampfsportenerfahrung. Die Trainingseinheiten sind so konzipiert, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unabhängig von Alter und Erfahrung, etwas lernen können. Die Teilnahmegebühren belaufen sich auf zehn Euro für Nichtmitglieder. Für MTV Mitglieder kostet jedes Training sechs Euro. Weitere Informa-



Ein vielfältiges Angebot steht auch im Bereich „Judo“ auf der Agenda des MTV-Kronberg. Foto: privat

tionen kann man auf der Internetseite [www.mtv-kronberg.de](http://www.mtv-kronberg.de) entdecken. Eine etwaige E-Mail kann an [judo@mtv-kronberg.de](mailto:judo@mtv-kronberg.de) gesendet werden.

Anmeldeschluss ist jeweils der Donnerstag vor dem Selbstverteidigungstraining. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt bzw. wenn das Teilnehmerlimit erreicht ist.

## Die Gehfußballer der SG Oberhöchststadt holen Bronze auf spanischer Insel



In den hellblauen Trikots die Spieler aus „Ohö“, in weiß die Spieler des MSV Neuruppin, in rot die Kicker von Pescara, die das Turnier gewonnen. Foto: privat

**Kronberg (kb)** – Ob sich die Mannschaft zu Fuß in Richtung Mallorca aufmachte, ist nicht bekannt. Sie hätte ja auch spätestens am Hafen von Toulon die Fähre nehmen müssen. Während die Erste Mannschaft der SG Oberhöchststadt in der Relegation zum Aufstieg in die Gruppenliga Frankfurt (Gruppe West) steht, haben die bisweilen international aktiven Gehfußballer der SG im mallorcinischen Santa Ponsa einen mehr als respektablen dritten Platz errungen. Das internationale Turnier fand zwischen dem 16. und 20. Mai statt und hatte jederzeit den olympischen Geist im Schlepptau: Dabei sein ist alles. Mannschaften aus über 50 Nationen nahmen stark motiviert und überaus unterhaltend teil. Gespielt wurde sechs gegen sechs mit fortlaufenden Wechselmöglichkeiten, einen Torwart gab es nicht. Die Spiele wurden nach den „Walking Football“-Regeln des KNVB (Königlich-Niederländischer Fußballbund (auf niederländisch: Koninklijke Nederlandse Voetbal Bond) ausgetragen und von Schiedsrichtern des KNVB und anderen internationalen Unparteiischen überwacht.

Die SG Oberhöchststadt trat mit einem Team A und einem Team B an, alle Spieler in der Klasse „50 Jahre und älter“. Team A meisterte die Vorrunde ohne Probleme und mussten sich lediglich in der Finalrunde den Kickern aus dem italienischen Pescara, die im Anschluss den ersten Platz erspielten, und dem MSV Neuruppin aus Brandenburg geschlagen geben. Insgesamt hatte das A Team 14 Spiele zu absolvieren. Die Tor-

schützen des Teams A waren Michael Müller (vier Tore), Martin Hildmann (drei Tore), „Matze“ Müller (zwei Tore), Jens Hirschmann (zwei Tore), Vint Conradi (ein Tor), Bernd Heynen (ein Tor), „Icke“ Kukick (ein Tor). Team B hatte mit zahlreichen Verletzungen und Krankheitsausfällen zu kämpfen. Den einzigen Treffer erzielte den Umständen geschuldet Torsten Heynen nach einem gekonnten Solo. Trotz der Herausforderungen zeigte Team B großen Kampfgeist und Zusammenhalt.

Wie immer wurden neue Freundschaften geschlossen, besonders mit den Fußballfreunden aus Brunnen am Vierwaldstättersee im Kanton Schwyz. Zusammen wurde ebenso gut gefeiert wie das runde Leder gespielt. Ein Wiedersehen im kommenden Winter in der Schweiz wurde sogleich umgehend verabredet.

Das gesamte Team ist Betreuer Sir Alfredo Catana ausgesprochen dankbar, da er aufgrund seiner multilingualen Fähigkeiten die lädierten Spieler zum Arzt und ins Krankenhaus begleitete und dabei fachmännisch übersetzte. Alle Spieler kehrten schlussendlich wohlbehalten in die Heimat zurück. Eine kleine Fangemeinde von sieben Gehfußballern aus Bimbach in der Nähe von Fulda war extra angereist, um die „Fichtegickel“ lautstark zu unterstützen. Die Unterstützung der Fans war großartig und trug zur positiven Atmosphäre bei. Die SG Oberhöchststadt kann ohne Umschweife stolz auf ihre Leistungen sein und blickt zuversichtlich in die Zukunft.

## BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

# Staudenwochen

**10%** vom 1. – 8. Juni  
auf das komplette  
Staudensortiment

Angebot gültig für Neuaufträge, solange Vorrat reicht.

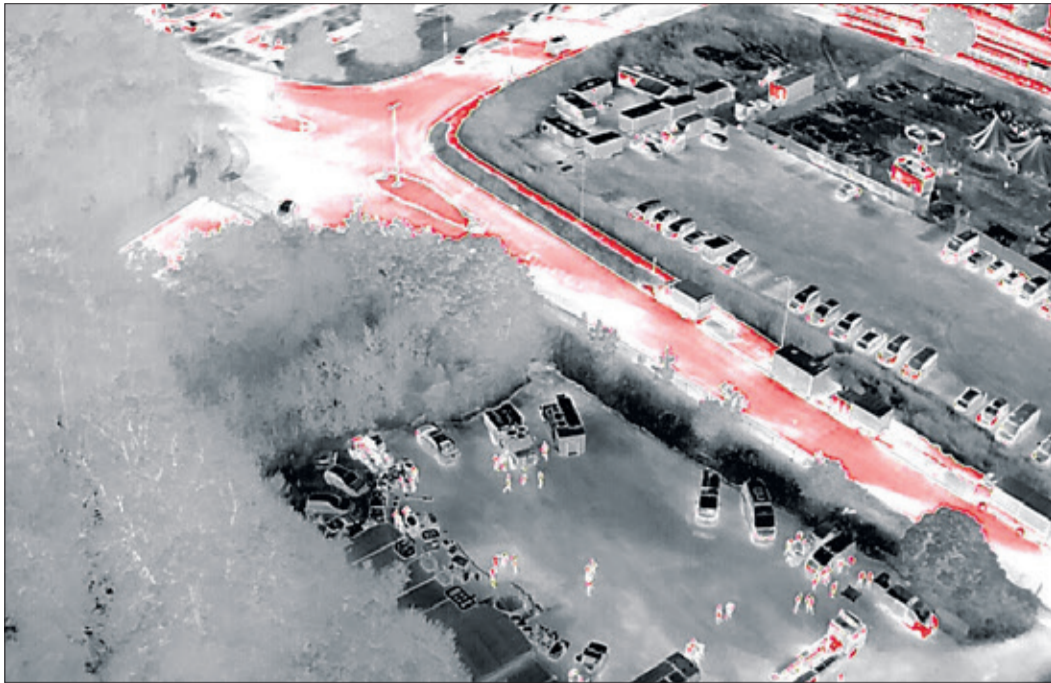
**Freitag 7.6.2024 Workshop**  
„Tischdeko aus dem Garten“  
mit Floristmeister Christoph Häuser  
mit Voranmeldung, Infos auf der Homepage



**BAD HOMBURGER**  
**BAUMSCHULEN**  
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 0 6172 - 31716 · [www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

# Kreis-Feuerwehren stellen Waldbrandausrüstung vor



Die Wärmebilddrohne zeigt die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren des Hochtaunuskreises, auf die bei einem Waldbrand zurückgegriffen werden kann. **Fotos: HTK**

**Hochtaunuskreis (kb)** – Es war ein eindrucksvolles Bild, das sich Feuerwehr-Führungskräften auf dem Außenlager der Oberurseler Feuerwehr in der Marxstraße bot: So genannte All Terrain-Vehicles, Waldbrand-Tanklöschfahrzeuge, Kreisregner, Drohnen mit Wärmebildkameras und vieles mehr standen hier säuberlich aufgereiht. Die Arbeitsgruppe Waldbrand der Feuerwehren des Hochtaunuskreises hatte zu dieser Geräteschau eingeladen. Die Gründung der Arbeitsgruppe Waldbrand geht auf das Großfeuer am Altkönig im vergangenen Jahr zurück. Unmittelbar danach veranlassten Landrat Ulrich Krebs und Kreisbrandinspektor Carsten Lauer eine detaillierte Aufarbeitung der Löscharbeiten, um zu sehen, wo in technischer und einsatztaktischer Hinsicht nachgebessert werden muss. Denn: „Aufgrund des Klimawandels und den damit einhergehenden anhaltenden Dürrephasen droht dem Taunus eine erhöhte Waldbrandgefahr. Dann genügt schon ein Funke, etwa eine weggeworfene glimmende Zigarette, um ein großes Schadensfeuer auszulösen. Dafür müssen wir gerüstet sein“, so Ulrich Krebs. „Keine Kommune ist in der Lage, einen große-

ren Waldbrand alleine zu löschen“, ergänzt Kreisbrandinspektor Lauer. „Deshalb müssen Feuerwehren über Kreis-, Städte-, und Gemeindegrenzen hinweg eng zusammenarbeiten.“ Die Geräteschau bot daher die Möglichkeit, neu angeschaffte Technik zu präsentieren, die zum Teil als Reaktion auf das Feuer am Altkönig beschafft wurde und noch weiter beschafft werden soll. Auch der Hochtaunuskreis wird zentral weitere Einsatzgerätschaften für diesen Zweck vorhalten. Aufgabe der Arbeitsgruppe Waldbrand ist nicht nur die Erarbeitung von Vorplanungen für den Fall von Waldbränden, sondern auch die Erfassung der bei den Feuerwehren vorhandenen Technik. „Die Ausstattung der Feuerwehren ist eine Aufgabe der Städte und Gemeinden und obliegt den örtlichen Feuerwehren. Die langen Beschaffungsprozesse führen jedoch oft dazu, dass benachbarte Kommunen gar nicht mitbekommen, welche Technik im Kreis vorhanden ist“, erklärte Kreisbrandinspektor Lauer. „Durch die Fahrzeug- und Technikschaу können sich alle Feuerwehren über den Stand der Ausrüstung der anderen Wehren informieren“, ergänzte Kreisbrandmeister Andreas Knippler,

der die Arbeitsgruppe Waldbrand des Hochtaunuskreises leitet. So dienen die verschiedenen All-Terrain-Vehicles der Feuerwehren Bad Homburg und Glashütten der Erkundung im Wald sowie dem Transport von Spezialgeräten an schwer erreichbare Orte. Die Feuerwehr Bad Homburg präsentierte zudem ein modulares Rucksacksystem, das es ermöglicht, Schläuche, Armaturen und mobile Pumpen bis an die Brandstellen zu transportieren. Die Feuerwehr Falkenstein stellte einen flexiblen 5000-Liter-Wasserbehälter vor. Eine Feuerwehr-Drohne mit Wärmebildkamera, die größere Bereiche überfliegen und Glutnester ausfindig machen kann, präsentierte die Feuerwehr Schmitteln. Die Feuerwehr Kronberg zeigte spezielle Schläuche mit Düsen und sogenannte Kreisregner, die es ermöglichen, größere Flächen mit Wasser zu benetzen und so die Ausbreitung eines Waldfeuers zu verhindern. Die Feuerwehr Wehrheim präsentierte eine Löschanlage, die auf ein vorhandenes geländegängiges Führungsfahrzeug montiert werden kann. Aus Glashütten wurde zudem ein Rollwagenkonzept zur Waldbrandbekämpfung vorgestellt. Besonders beeindruckend war das Waldbrand-Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Oberursel, das über zwei Dachluken verfügt, aus denen die Einsatzkräfte während einer Geländefahrt

eine Brandbekämpfung einleiten können. Zudem verfügt die Wehr Oberursel nun über einen Abrollbehälter mit einem Volumen von 10.000 Litern Löschwasser, um dem Wassermangel im Wald zu begegnen. Feuerwehreinheiten aus Darmstadt und Frankfurt stellten die vom Land Hessen für die überörtliche Waldbrandbekämpfung stationierten Spezialkomponenten für den Einsatz von Löschhubschraubern und die Wasserförderung über längere Wegstrecken vor. Neben der Feuerwehr präsentierte sich auch die Bergwacht mit ihrer Ausrüstung für die Rettung von Personen und die Sicherung von Einsatzkräften bei Löscharbeiten im Steilhang. Die Forstabteilung des Bau & Service Oberursel stellte ihren Forstschelepper aus, der die Arbeit der Wehr durch Bergwinden und einen Kran unterstützen kann. Die Arbeitsgruppe Waldbrand plant, die Technik zu katalogisieren, um im Bedarfsfall schnell nachschlagen zu können, welche Ausrüstung wo verfügbar ist. „Der veränderten Gefahrenlage können wir nur durch gegenseitige Hilfe und überörtliche Einsatzplanung entgegenwirken. Deshalb ist es wichtig und gut, nun einen gemeinsamen Wissensstand hergestellt zu haben“, so Kreisbrandinspektor Carsten Lauer abschließend.



Am Boden wurden die Einsatzfahrzeuge und die Technik katalogisiert, um im Bedarfsfall schnell sehen zu können, was wo verfügbar ist.

**Stöbern Sie im Katalog 2024!**

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz  
0800 0400 123 oder unter [www.koenigSreisen.de](http://www.koenigSreisen.de)!

## Faszination Iberische Halbinsel

**30.10. – 15.11.2024 DFG**

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- In Spanien & Portugal Tischwein und Wasser bei den Abendessen im Hotel
- Stadtführung Valencia und Eintritt Seidenbörse
- Stadtführung Sevilla und Eintritt Alcázar
- Eintritt Kolumbus-Interpretationszentrum
- Lagos und Sagres mit Reiseleitung & Eintritt Festungsanlage in Sagres
- Stadtführung Lissabon, Eintritt Burg São Jorge & Jeronismus Kloster
- Stadtführungen Toledo und Madrid
- Stadtführung Bilbao und Eintritt Guggenheim Museum

Preis pro Person im DZ | 17 Tage | Halbpension € 2999,-

### Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König's Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

**GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN** (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):  
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof  
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

**HAUSTÜRABHOLUNG\* € 29,- PRO PERSON**  
\*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

**Das Elsass gelassen genießen**

14.06. – 17.06. DFG | 29.08. – 01.09.2024

- Aloft Strasbourg Etoile\*\*\*\* (100% WER bei HolidayCheck®)
- Fahrt mit dem Minizug in Straßburg, Colmar und Obernai
- Orgelkonzert Ebersmünster und Führung Abteikirche
- Vogesenrundfahrt mit Reiseleitung
- Weinprobe mit typischen Weinen der Region
- Aufenthalte in Straßburg, Colmar und Obernai
- **Reiseleitung ab Straßburg und am 2. und 3. Tag**

Preis pro Person im DZ | 4 Tage | Übernachtung/Frühstück+ ab € 799,-

**Inselhopping Nordfriesland**

21.07. – 26.07. | 11.08. – 16.08.2024 DFG

- Best Western Plus Theodor Storm\*\*\*\* (8,2 bei Booking.com)
- Ausflug Föhr mit Fähriüberfahrt & Inselrundfahrt Friesenexpress
- Ausflug Helgoland mit Fähriüberfahrt und Inselrundgang
- Ausflug Sylt mit Fähriüberfahrt und Inselrundfahrt
- Ausflug St. Peter-Ording mit Stadtführung und Wattwanderung
- Besuch Westküstenpark & Robbarium St. Peter-Ording
- **Durchgehende Reiseleitung an allen Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension ab € 1299,-

**Gourmetreise Champagne & Lothringen**

22.08 – 26.08. DFG | 19.11. – 23.11.2024

- Besichtigung eines der berühmten Champagnerproduzenten wie G.H. Mumm, Pommery oder Taittinger mit Degustation
- Besichtigung der Champagnerhäuser Champagne Mercier & G. Brunot EARL mit Degustationen
- Besichtigungen der Chocolaterie Thibaut mit Degustation
- Stadtführungen Reims (& Besicht. Kathedrale), Metz (mit Kathedrale), Nancy
- Quiche-Lorraine-Kochkurs in der Auberge de la Mirabelle in Ferrières
- Besichtigung der Destillerie Grallet mit Degustation

Preis pro Person im DZ | 5 Tage | Halbpension ab € 1099,-

**Weinreise Österreich**

27.08. – 03.09.2024

- Wein-Tasting & Mittagessen Weingut Scheibelhofer im Burgenland
- Wein-Tasting & Mittagessen Weingut Tement in der Steiermark
- Wein-Tasting & Abendessen Weingut Herrenhof Lambrecht, Steiermark
- Wein-Tastings Weingut Hauleitner, Traisental & Heinrich, Burgenland
- Stadtführungen Eisenstadt, Steinamanger und Graz
- Führung Schloss und Garten Schönbrunn
- Schifffahrt Neusiedler See; Eintritt Schloss Esterházy
- **SELECT Reise, maximal 19 Mitreisende**

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Übernachtung/Frühstück+ € 1749,-

**Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.**  
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | [www.koenigSreisen.de](http://www.koenigSreisen.de)

## Björn Resch wechselt vom Parlament in den Magistrat



Bürgermeister Christoph König überreicht dem nun neuen Mitglied des Magistrats, Björn Resch, die Ernennungsurkunde.  
Foto: Göllner

**Kronberg (mg)** – Björn Resch, der als Beisitzer sowohl Mitglied im Kreisverband der Liberalen Hochtaunus als auch im Vorstand des FDP-Ortsverbands Kronberg ist, wechselte von der Parlamentsseite auf die des Magistrats und vertritt dort nun zukünftig die FDP. Aus persönlichen Gründen war sein Parteikollege Dietrich Kube ausgeschieden und dessen Mandat stand zur Verfügung. Der Magistrat ist quasi die „Regierung“ der Stadt Kronberg. Als Verwaltungsorgan ist er Teil der Exekutive, somit trägt Resch nun einen „anderen Hut“ und ist stärker in die Stadtverwaltung eingebunden. Der Magistrat trifft Entscheidungen zu laufenden Verwaltungsangelegenheiten, bereitet Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vor und führt diese aus. Die Magistratsmitglieder vertreten die Kommune, erledigen in der Regel Weisungsaufgaben und die gemeindliche Öffentlichkeitsarbeit. Resch ist im Jahr 1994 geboren und mit 30 Jahren Lebenserfahrung ein überdurchschnittlich junges Magistratsmitglied. In seinem Wahlkampftext zur vergangenen Kommunalwahl formulierte Resch, dass es in Kronberg dringend Fortschritt brauche. „In der Geschichte war das wahre Kronberg immer eine Kombination aus der wohlhabenden Kleinstadt mit

seiner Natur und engagierten Menschen, die den Fortschritt gewagt haben. Nur dadurch konnte Kronberg so schön werden, wie wir es heute kennen“, formulierte der neue Kronberger Stadtrat es damals weiter. Man wird sehen, wie er seinen Anteil bei der Gestaltung dessen im Gremium des Magistrats beitragen kann und wird. In jedem Fall wird sein Blickwinkel ein gutes Stück mehr die „Millenials“ oder „Generation Y“ vertreten, zumindest einen Teil davon. „Generation Y“ steht für die zwischen den Jahren 1981 und 1995 geborenen Jahrgänge, die alternative Sichtweisen, Prioritäten und Lebensentwürfe zu ihren Vorgängern proklamieren. Flexibilität, ein ausgeprägter Individualismus, Weltoffenheit und Selbstverwirklichung sind unter anderen abstrakte Kennzeichen dieses soziologischen Terminus.

Inwieweit die Stadt Kronberg dafür geeignet ist und was politische Vertreterinnen und Vertreter bewerkstelligen können, wird die Zukunft in der Kommune am Taunushang zeigen. Am 23. Mai bekam Björn Resch durch Bürgermeister Christoph König nun die Ernennungsurkunde ausgehändigt. Damit ist er fortan für die Dauer der Wahlperiode Ehrenbeamter des Bundeslandes Hessen.

## Voller Fokus auf die Einsamkeit – Fotowettbewerb soll Tabuthema in die Mitte der Gesellschaft rücken

**Kronberg (kb)** – „Einsam – Gemeinsam“ ist ein Fotowettbewerb überschrieben, den der Kronberger Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit dem heimischen Kamera Klub und der Stadtverwaltung in diesen Tagen startete. Auf den Auslöser drücken können alle Kronbergerinnen und Kronberger, die Spaß am Fotografieren und eine gute Idee haben, wie sie das Thema des Wettbewerbs in Szene setzen können. Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Fotografinnen und Fotografen mit der hochprofessionellen Digitalkamera, der „Knipse“ für die Jackentasche oder dem Handy auf die Suche gehen.

Was zählt, ist das zum Motto passende Motiv. Wie das aussehen könnte, darüber und über die Regeln des Wettbewerbs gibt ein Faltblatt Auskunft, das auf der Homepage der Stadt ([www.kronberg.de](http://www.kronberg.de)), aber auch in der Stadtbücherei, im Bürgerbüro und an vielen weiteren Stellen in Kronberg zu finden sein wird. Der Fotowettbewerb soll das wichtige Thema „Einsamkeit“ in die Mitte der Gesellschaft rücken und für die Betrachter sichtbar werden lassen. Wem das aus Sicht der Initiatoren des Wettbewerbs am besten gelungen ist – darüber entscheidet eine Jury des Kronberger Kamera Klubs. Sie kürt die in ihren Augen beste Umsetzung sowie die Zweit- und Drittplatzierten. Auf die drei Gewinnerinnen und Gewinner warten reizvolle Sachpreise, gespendet von ortsansässigen Unternehmen. Verliehen werden die Preise zum Auftakt der diesjährigen Seniorenwoche zwischen dem 14. und 19. Ok-

tober in der Kronberger Stadthalle. Zur Verleihung am Montag, den 14. Oktober, wird neben den Initiatoren des Wettbewerbes auch Moderatorin und Autorin Bärbel Schäfer erwartet, die an diesem Abend aus ihrem Buch „Avas Geheimnis – meine Begegnung mit der Einsamkeit“ lesen wird.

Der Wettbewerb richtet sich gezielt an Menschen, für die das Fotografieren Hobby und Passion, jedoch nicht Beruf ist. Das Alter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielt keine Rolle. Die einzige Frist, die es zu beachten gilt, bezieht sich auf den Zeitpunkt, an dem das Bild gemacht wurde. Der Auslöser muss für den Wettbewerbsbeitrag zwischen dem 15. Mai und dem 1. September gedrückt werden. Letzterer ist auch der Einsendeschluss. Bis dahin müssen die Wettbewerbsbeiträge im digitalen Jpg-Format (bestmögliche Auflösung) an die E-Mail-Adresse [Einsam-Gemeinsam@gmx.de](mailto:Einsam-Gemeinsam@gmx.de) geschickt sein.

Zusätzlich zum Foto soll die E-Mail den Titel des Bildes und eine kurze Beschreibung des Inhalts sowie persönliche Angaben zum Fotografen respektive zur Fotografin (Name, Anschrift) enthalten. Zudem sind der Nachricht ausgefüllte Formulare zu Nutzungsrechten und Datenschutzfreigabe anzufügen, die online unter [www.kamera-klub-kronberg.de](http://www.kamera-klub-kronberg.de) zu finden sind. Die drei Fotos, die die Jury „aufs Podest hebt“, sowie sieben weitere Arbeiten werden im Anschluss an den Wettbewerb noch für alle Interessierten in der Kronberger Stadtbücherei ausgestellt.

## Leserbrief

### Aktuell

**Unsere Leserin Thekla Ratz-Keuneke aus Kronberg schreibt uns zum Thema Radverkehr und Nahmobilitätskonzept der Stadt Kronberg:**

„Mit dem Rad zur Schule. Aber sicher. Wir sind Eltern eines 12-jährigen Schulkindes an der AKS (Altkönigschule). Seit der fünften Klasse fährt es mit dem Rad zur Schule, weil der Rucksack immer vollgepackt ist. Allerdings gibt es keine gesicherten Radfahrstreifen von Oberhöchststadt kommend. Daher wird auf Fußwegen gefahren, die teils durch eine Hecke eingeschränkt oder schmal sind und es deshalb oft zur Kollision zwischen Radfahrer und Fußgänger kommt. Über die große Kreuzung auf der Schönberger Straße gibt es keine Querung und sowieso herrschen hier chaotische Zustände: Erfahrungsgemäß überfordern die geltenden Vorfahrtsregeln die meisten Autofahrer, welche somit vor allem Schulkinder verunsichern und gefährden. Ein Einfädeln in den PKW-, LKW-, Busverkehr dieser Haupt- und Ortskern-Umgehungsstraße ist kaum möglich, so dass wir unser Kind hier gar nicht fahren lassen möchten. Und vor dem Schulgelände befindet sich das nächste Verkehrschaos.“

Nachdem wir unser Kind ab September 2022 radelnd oder joggend begleitet hatten, beschlossen wir im Januar 2023 mit anderen betroffenen Eltern eine Gruppe zu gründen, die in Kooperation mit Lehrern der AKS bei der Stadt auf gesicherte Radfahrstreifen zur Schule dringt. Daraufhin wurden wir von der Stadtplanung als Stakeholder eingeladen, am gerade startenden Mobilitätskonzept mitzuwirken. In dem von Experten moderierten Bürgerbeteiligungsformat sowie in persönlichen Gesprächen mit Verantwortlichen unterbreiteten wir detaillierte Vorschläge zu konkreten Routen, Markierungen, Beschilderungen. Sämtlicher Input wurde konstruktiv diskutiert und wohlwollend aufgenommen. Ferner beantragte die AKS noch in 2023 erfolgreich das Beratungs- und Qualifizierungsprogramm des Landes Hessen für eine sichere

und selbstständige Schulmobilität der Kinder und Jugendlichen, welches zentrale Akteure einbezieht. Der auf ein Jahr angelegte Plan der ausführenden Stelle ivm GmbH Frankfurt beginnt im Sommer, wie in der StVV am 23.5. informiert wurde. Auch die so wichtige, realistische Handlungsempfehlung in Form des Mobilitätskonzeptes ist planmäßig bis Mai 2024 fertiggestellt worden und lag der Stadtverordnetenversammlung am 23.5. zur Beschlussfassung vor. Wider Erwarten wurde es an dem Abend von der Tagesordnung genommen. Und das, obwohl die Stadtverordnetenvorlage bereits vorsah, die darin enthaltenen Strategien und Maßnahmen vom Beschluss auszunehmen, offenbar um zunächst lediglich für die übergeordneten Mobilitätsziele als kleinsten gemeinsamen Nenner eine politische Mehrheit zu erreichen. Während wir vielen beteiligten, engagierten Bürger unsere Bedürfnisse und Präferenzen eingebracht haben, gab es auch für die Parlamentsabgeordneten seit März 2023 hinreichend Gelegenheit sich fachlich abzustimmen. Angesichts der in der Bürgerbeteiligung deutlich gewordenen Realitäten im Straßenverkehr, insbesondere im Erleben von uns Familien, fänden wir es geradezu unverantwortlich und inakzeptabel, wenn sich Abgeordnete aus Gründen politischen Taktierens dem Konsens entziehen und somit die Umsetzung der dringend notwendigen Maßnahmen, die ja alle noch einzeln durch die StVV beschlossen werden müssen, aktuell verhindern und das gesamte Vorhaben ausbremsen. Denn die kritische Verkehrssituation besteht fort - an jedem Tag.

Von daher wäre es jetzt ein guter Zeitpunkt, von der Stadt bereits beschlossene oder in Aussicht gestellte sofort mögliche, wirksame Mindestmaßnahmen wie Radwege-Markierungen und -Beschilderungen, Querungen sowie Fahrradstraßen ad-hoc umzusetzen. Bis dahin bleibt uns Eltern weiter nur, die Risiken auszuhalten und zu hoffen, dass auf Kronbergs Straßen keinem einzigen Kind etwas passiert.“

## Treppenanlage an der Hainstraße wird fertiggestellt

**Kronberg (kb)** – Hessen Mobil schließt umfangreiche Maßnahme ab – halbseitige Sperrung zwischen dem 21. und 31. Mai: Von Juni an sollen Fußgänger wieder die Möglichkeit haben, mit Hilfe einiger Stufen auf direktem Weg von der Hainstraße hinauf zur Doppesstraße zu gelangen. Nachdem im vergangenen Jahr zunächst die baufällige Stützmauer entlang der Hainstraße durch einen Neubau ersetzt worden war, wird in den kommenden Tagen auch die bislang noch gesperrte Treppenanlage fertiggestellt und anschließend wieder zur Nutzung freigegeben. Darauf weist die Stadt Kronberg in einer Mitteilung hin und bezieht sich dabei auf entsprechende Informationen von Hessen Mobil. Die obersten Straßenbauer des Landes

zeichnen für die im Mai 2023 gestartete umfangreiche Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt verantwortlich, handelt es sich bei der Hainstraße doch um eine Landesstraße (L3005). Während Mitarbeiter eines Gartenbauunternehmens gerade dabei sind, die Treppenanlage mit grünen Farbtupfern zu versehen, werden die eigentliche Fertigstellung des Aufgangs und die Montage des Geländers noch einmal Einfluss auf den Straßenverkehr haben. Wie Hessen Mobil mitteilt, ist es dafür erforderlich, die Hainstraße zwischen den Einmündungen Gartenstraße und Tanzhausstraße noch einmal vom 21. bis zum 31. Mai zu sperren – allerdings nur halbseitig. Ampeln werden für die Dauer der Arbeiten den Verkehrsfluss regeln.



## Gemeinsam für unsere Region

Noch bis zum 30. Juni Kandidatinnen und Kandidaten nominieren.

[www.taunussparkasse.de/buergerpreis](http://www.taunussparkasse.de/buergerpreis)

 Taunus Sparkasse

## Reife Werke großer Meister in St. Johann

**Kronberg (kb)** – Der Chor der Johanniskirche präsentiert am 9. Juni um 18 Uhr Meisterwerke der geistlichen Musik von Henry Purcell sowie Antonín Dvořák. Dvořák war vom Architekten und Mäzen Josef Hlávka anlässlich der Einweihung dessen neugebauter Schlosskapelle auf Schloss Lužany beauftragt worden, eine Messe zu komponieren, die in dieser Kapelle aufgeführt werden konnte – das heißt, in kleiner Besetzung. Uraufgeführt wurde sie am 11. September im Jahr 1887 unter der Leitung des Komponisten in der Schlosskapelle. Zdenka Hlávka, die Ehefrau des Auftraggebers, und Dvořáks Ehefrau Anna sangen die weiblichen Solopartien. Erst fünf Jahre später erschien die Messe als op. 86 im Druck, nachdem der Komponist eine Orchesterbearbeitung erstellt hatte. Diese Orchesterfassung wurde am 11. März im Jahr 1893 in London uraufgeführt und in dieser

Version wird sie am 9. Juni 2024 in St. Johann erklingen. Dazu treten seine „Biblischen Lieder“ op. 99, die von Jarmil Burghauser für Chor bearbeitet wurden, sowie das Te Deum und Jubilate in D von Henry Purcell. Dieser hatte ein Jahr vor seinem frühen Tod im Jahr 1694 für den Gedenktag der hl. Cäcilie eine zugleich prachtvolle wie innige Vertonung der üblichen liturgischen Texte vorgelegt und damit Maßstäbe gesetzt.

Mit dem Chor der Johanniskirche singen Gabriele Hierdeis, Josephine Rösener, Julian Habermann und Nikolaus Fluck, begleitet von einem professionellen Orchester unter der Leitung von Bernhard Zosel. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Tickets können über ztx, die Kronberger Bücherstube oder an der Abendkasse erworben werden. Mehr Informationen sind auf der Internetseite: [www.stjohann-kronberg.de](http://www.stjohann-kronberg.de) zu entdecken.

## Bücherspenden für den großen Bücherflohmarkt

**Kronberg (kb)** – Der Freundeskreis der Stadtbücherei Kronberg veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen großen Bücherflohmarkt. Im Hof hinter der Stadtbücherei finden Bibliophile am 7. Juli Lesenswertes aus allen Kategorien und für alle Altersgruppen, von unterhaltsam bis wissenschaftlich. Damit der Flohmarkt ein Erfolg wird, bittet der Freundeskreis um Bücherspenden. Gute erhaltene Bücherexemplare werden sehr gerne in Empfang genommen; die Spenderinnen und Spen-

der schaffen so womöglich Platz in ihren heimischen Regalen. Die Bücher können während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei (dienstags, mittwochs, freitags zwischen 10 und 18 Uhr, donnerstags zwischen 15.30 und 19.30 Uhr sowie an jedem Samstag von 10 bis 14 Uhr) abgegeben werden. Der Erlös aus den Verkäufen während des Flohmarkts fließt in neue Medien für die Stadtbücherei, so dass deren Bestand weiterhin aktuell und erlenenswert bleibt.

## Harmonische Mitgliederversammlung der SG Oberhöchstadt



Der neue Vorstand der SG Oberhöchstadt mit der „versammelten Mannschaft“ Foto: privat

**Oberhöchstadt (kb)** – Am Freitag, den 17. Mai, fand die Mitgliederversammlung der SG Oberhöchstadt statt. Knapp 50 Mitglieder fanden den Weg ins Vereinsheim in der Schönberger Straße.

Der Erste Vorsitzende, Paul Müller, hatte schon im Vorfeld angekündigt, sich nach vielen Jahren aus dem Vorstand zurückzuziehen. In einer emotional bewegenden Rede ließ er die vergangenen Jahre noch einmal Revue passieren und wurde nach seinem Schlusswort mit lang anhaltendem Applaus bedacht. Die Mitglieder bedankten sich auf diese Weise für insgesamt zehn erfolgreiche Jahre, somit eine komplette Dekade. Ebenso verabschiedeten die Mitglieder Stephan Bohr, der ebenfalls angekündigt, nicht mehr zur Wahl antreten zu wollen. Auch er blickte in seinem Bericht auf eine sehr erfolgreiche Zeit als Jugendleiter zurück, die mit dem letzten Erfolg, die SGO zu einem DFB-Stützpunkt zu machen, gekrönt wurde. Er erwähnte, dass ungefähr 300 Kinder und Jugendliche in allen Altersklassen aktiv sind und von rund 30 Trainern betreut werden. Er wünschte der A-Jugend Erfolg bei ihren letzten Spielen, die mit dem Meistertitel der Kreisliga enden könnten. Joachim Hans berichtete über ein sehr erfolgreiches Jahr für die Seniorenmannschaften, das mit dem schon feststehenden Aufstieg der zweiten Mannschaft in die A-Liga und noch mit dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Gruppenliga gekrönt werden könnte. Dies wäre der größte Erfolg der SGO-Mannschaften seit vielen Jahrzehnten. Er erwähnte auch den großen Erfolg der Gehfußballer, die seit ihrer Gründung sehr erfolgreich unterwegs sind. Finanzvorstand Patrick Spalt berichtete, dass der Verein finanziell sehr gut dastehe,

dass die im letzten Jahr beschlossenen Beitragserhöhungen allerdings essenziell waren, um ein ausgeglichenes operatives Ergebnis zu erzielen. Er sagte, dass die große Unterstützung der Mitglieder zum Konzept und dem eingeschlagenen Weg sich darin widerspiegeln, dass nur ganz wenige Vereinsaustritte als Folge der erhöhten Beiträge verzeichnet worden wären.

Kassenprüfer Marc-Robin Muth bescheinigte in seinem Bericht eine einwandfreie Führung der Kasse. Die anschließende Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig. Vor den Vorstandswahlen wurde neben Paul Müller und Stephan Bohr auch noch Jens Fischer-Bernard verabschiedet, dem der Verein dankbar ist für seinen unermüdbaren Einsatz bei der Entscheidung der Sportanlage.

Mit großem Applaus wurden auch Klaus Weinberg, Stefan Schneider und Kai Politycki (in Abwesenheit) aus dem Vorstand verabschiedet. In der nachfolgenden Wahl, die von Paul Müller geleitet wurde, wurden dann die folgenden Personen in den geschäftsführenden Vorstand gewählt: Patrick Spalt (1. Vorsitzender), Stefan Güberrt (2. Vorsitzender), Thorge Eckert (Vorstand für Finanzen), Tomi Nujici (Abteilungsleiter Jugend), Joachim Hans (Abteilungsleiter Senioren), Tim Weileder (Öffentlichkeitsarbeit), Marvin Heynen (Infrastruktur) und Corinna Güberrt (Protokollantin). In den erweiterten Vorstand wurden Michael Güberrt (Finanzen und Rechnungswesen) und Zouheir Hamidouche (Vereinsheim und Bestellwesen), Michael Muth (Sponsoring), Julia Schellhorn (Veranstaltungen), Stefan Voss und Lukas Köpf (Beisitzer Jugend), Heinz Fuchs und Gangolf Hirt (Beisitzer Senioren) gewählt.

## Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbst  
Stadt Kronberg Katharinenstraße  
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5  
Kaiserin-Friedrich-Haus,  
W.-Schwagenscheid-Str.  
Ernst-Winterberg-Haus,  
Frankfurter Straße 30 a  
Aral-Tankstelle,  
Frankfurter Straße 52  
Esso-Tankstelle,  
Frankfurter Straße 15  
Buchhandlung Limberger,  
Friedrich-Ebert-Str. 2  
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4  
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5  
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1  
Kronberger Kino,  
Friedrich-Ebert-Str. 1  
Stadtbücherei, Tanzhausstraße  
Textilpflege, Hainstraße 16  
MTV, Schülerwiesen 1  
Seniorenheim Rosenhof,  
Am weißen Berg 7  
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36  
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20  
Altkönigstift, Feldbergstraße 13  
EDEKA  
Seniorenstift Hohenwald,  
Oberuserstraße 73  
Ara-Tankstelle, Sodener Straße  
Rewe Westerbachcenter



Jetzt Neu!

Die Jobsite mit dem Social Media Boost

**myjob.de**

– Anzeige –

# A-WISSEN

**Marc Schrott**  
Apotheker

Der neue Podcast:  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

## Cola – Ja, aber!

Cola – das weltweit bekannte Getränk wurde von einem Apotheker erfunden. Zu viel Zucker und zu viel Säure schreien die einen. Aspartam ist vermutlich krebserregend, schreit die nächste Fraktion über die Zero-Variante. Aber was ist jetzt richtig? Cola kann auch bei leichten Kopfschmerzen mit Flüssigkeit, Zucker und Koffein Positives bewirken. Cola trinken mit Strategie kann gut sein. Zum Beispiel wenn wir im Ausland essen gehen und die Hygiene nicht immer perfekt ist und die Magensäure noch unterstützt werden soll, dann trinkt man am besten vor oder zu dem Essen eine Cola. Der Nachteil ist aber immer die starke Säure, die den Zahnschmelz angreift. Deshalb gehört zur Cola auch immer eine Flasche Wasser danach. Nach dem Nachtisch spült so das Wasser die Zuckerreste und die überflüssige Säure wieder aus dem Mund.

Diese Empfehlung gilt nicht für Magenempfindliche, die auf Säure und Kohlensäure reagieren. Auch Frauen mit Osteoporose-Risiko sollten keine Cola trinken, denn das Phosphat bindet Calcium und somit ist Cola ein „Calcium-Räuber“.

Die WHO hat die Wirkung von Aspartam als möglicherweise krebserregend und in einem Zusammenhang mit Leberkrebs eingestuft. Aber um den Aspartam-Wert zu erreichen, muss ein 70-Kilo-Mensch zwischen 9 und 14 Gläser pro Tag des

Aspartam haltigen Getränkes konsumieren. Im Vergleich zu den Konsequenzen des Zuckers (Karies/Fettleibigkeit/Diabetes) ist die Gefahr hier zu relativieren. Also wenn dann vor und zum Essen. Zuckersatzstoffe lösen im Gehirn ein Reiz für die Insulinausschüttung aus. Zusätzlicher Hunger ist die Reaktion. Und noch ein Tipp: Eine starke Säure und Kunststoffe interagieren auf jeden Fall auch chemisch. Das kann mit einer Glasflasche einfach vermieden werden.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

*Ihr*  
**Marc Schrott**  
Fachapotheker  
für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**  
Inhaber:  
Apotheker Marc Schrott e.K.  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,  
**WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE**

jetzt in  
**Theresenstraße 2 · 61462 Königstein**  
Tel.: 06174 9385-0 · [info@druckhaus-taunus.de](mailto:info@druckhaus-taunus.de)

*Liebe Kunden,  
ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.  
Ihr Mediaberater  
06174 9385-66  
[caruso@hochtaunus.de](mailto:caruso@hochtaunus.de)  
Beste Grüße  
Angelino Caruso*

## Kronberger Bote

Uns können Sie auch im Internet lesen.  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)



## Erste Feldhamster-Auswilderungsaktion der Saison mit acht Kronberger Tieren



„Gehet hin und mehret Euch ...“, könnte man den kleinen Gesellen mit auf den Weg geben.  
Foto: Archiv Opel-Zoo

**Kronberg (kb)** – Bei einer Auswilderungsaktion wurden im Mai erneut acht Feldhamster aus der Zucht des Opel-Zoo im Hessischen Vordertaunus freigesetzt. Die Aktion war Bestandteil eines Wiederansiedlungsprojekts für die bedrohte Nagetierart.

Bereits seit einigen Jahren wird in enger Kooperation zwischen der Unteren Naturschutzbehörde des Hochtaunuskreises, des Landschaftspflegeverbandes Hochtaunus e.V. und dem Opel-Zoo eine neue Feldhamster-Population etabliert. Nun sind die Tiere aus dem Winterschlaf erwacht, die Natur bietet genügend Futter und die Zuchtsaison läuft an: Der richtige Zeitpunkt, um die noch junge Freiland-Population mit den fünf männlichen und drei weiblichen Nachzuchten des vergangenen Jahres aus dem Opel-Zoo zu verstärken.

Feldhamster ernähren sich hauptsächlich von Samen, Körnern, Kräutern und Knollen. Die ausgewilderten Tiere können sich zunächst in vorgebohrte Löcher zurückziehen, die ihnen Schutz bieten. In den kommenden Monaten können sie sich an die neue Umgebung gewöhnen, ihre eigenen Baue graben und vor dem nächsten Winterschlaf ausreichend Nahrung „hamstern“, die sie in den Vorratskammern ihrer Baue einlagern. Etwa 2 kg Vorräte benötigt jedes Tier, um den Winter zu

überstehen, denn während des Winterschlafs wacht ein Feldhamster regelmäßig auf, um zu fressen und Kot und Urin abzusetzen. Bis Anfang der 1980er Jahre wurden Feldhamster durchaus noch stark bejagt. Zusätzlich führte intensive Landnutzung zu einem Rückgang geeigneter Lebensräume, so dass die Zahl der Feldhamster stark zurückgegangen ist und sie heute zu den am meisten bedrohten heimischen Tierarten gehören. Seit der Errichtung der Auffang- und Zuchtstation für die Feldhamster im Jahr 2018 wurden über 120 Tiere aus dem Opel-Zoo ins Freiland ausgewildert oder zum Aufbau eigener Zuchten an andere Zoologische Gärten abgegeben. Als einzige Institutionen verfügen Zoologische Gärten wie auch der Opel-Zoo über die Erfahrung sowohl in der Haltung als auch in der Zucht auch heimischer, bedrohter Tierarten und leisten somit einen unschätzbaren Beitrag zum Artenschutz. Die Station im Opel-Zoo entstand auf Initiative und mit Unterstützung der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) des Hochtaunuskreises und des Landschaftspflegeverbandes Hochtaunus e.V. sowie in Kooperation mit dem hessischen Umweltministerium. Die Zucht stellt einen zentralen Bestandteil der Artenschutz-Maßnahmen für den in seinem Bestand streng geschützten Feldhamster dar.

## Nachhaltigkeit als Leitgedanke im Hochtaunuskreis

**Hochtaunus (kb)** – Der Kreistag hat die Nachhaltigkeitsstrategie für den Hochtaunuskreis beschlossen. Sie ist das Ergebnis eines Prozesses, den der Landkreis gemeinsam mit vielen Akteuren durchlaufen hat. Allerdings ist dieser Weg damit noch nicht zu Ende; vielmehr gilt es nun, sich den in der Strategie genannten Aufgaben zu stellen, um eine nachhaltige Zukunft zu schaffen. „In einer Zeit, in der die gesellschaftlichen Herausforderungen immer offensichtlicher werden, ist es unerlässlich, dass wir jetzt handeln, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu gewährleisten“, so Landrat Ulrich Krebs.

Ein Rückblick: Unter dem Dach der Vollversammlung der Vereinten Nationen hat im September 2015 die Weltgemeinschaft mit der Unterzeichnung der Agenda 2030 insgesamt 17 globale Nachhaltigkeitsziele („Sustainable Development Goals“, SDGs) beschlossen. Es ist die Verpflichtung, aktiv für eine bessere Zukunft einzutreten unter dem Leitbild, ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen und gleichzeitig die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft zu bewahren. Darunter fallen ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Damit liegt ein weltweit gültiger Rahmen vor, an dem sich Kommunen orientieren, um mehr Nachhaltigkeit strukturiert und zielorientiert umsetzen zu können. Der Hochtaunuskreis nutzte als eine von 13 Kommunen die Gelegenheit, im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune Hessen“ (GNK Hessen) der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwick-

lung, eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie zu erarbeiten. Der Erarbeitungsprozess fand von 2022 bis 2023 mit Unterstützung der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH statt.

### Arbeit innerhalb der Verwaltung

Ein Großteil der Arbeit vollzog sich innerhalb der Verwaltung in einem Team aus Personen der unterschiedlichen Fachämter. Die Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung unter der Leitung von Lisa Lauf übernahm die Koordination. Da Nachhaltigkeit nur gemeinsam geht, hat eine Steuerungsgruppe bestehend aus Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft die



Foto: Hochtaunuskreis

**Impressum**  
Kronberger Bote

**Herausgeber:**  
Verlagshaus Taunus Medien GmbH  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein  
Tel. 06174 9385-0

**Geschäftsleitung:**  
Alexander Bommersheim

**Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:**  
Angelino Caruso  
Tel. 06174 9385-66  
caruso@hochtaunus.de

**Geschäftsstelle:**  
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

**Redaktion:**  
Markus Göllner  
redaktion-kb@hochtaunus.de

**Auflage:**  
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

**Preisliste:**  
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

**Internet:**  
www.taunus-nachrichten.de

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.**

**PIETÄT MÜLLER**  
Bestattungen seit 1950

06173 / 2997

Heute an morgen denken.  
Bestattungsvorsorge.  
Selbst bestimmen.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus  
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Wir sind immer für Sie da.

**PIETÄT HEIL**

Limburger Straße 25a  
61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
Telefon: 06173 - 6 36 00  
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen -
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge -
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten -

Die Nachricht vom Ableben eines lieben Menschen gelangt über den Kronberger Bote(n) in über 10.000 Haushalte. Wir beraten Sie gern.

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Sigrun Schuster**  
geb.Heckenthaler  
03.03.1945 - 14.05.2024

Jan und Nadja Schuster mit Jona und Ben Tim Schuster und Anna Henrichs

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 10. Juni 2024 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg-Oberhöchstadt statt. Anstelle zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an die Stiftung Childaid Network, Königstein, IBAN DE96 5004 0000 0375 5055 00.  
Kondolenzanschrift: Pietät Müller, Katharinenstr. 8a, 61476 Kronberg

### Bund der Selbstständigen lädt zum „meet & eat“ ein

**Kronberg (kb)** – Am 4. Juni lädt der BDS (Bund der Selbstständigen) um 12.30 Uhr zum „Businesslunch“ ins Restaurant Seiko Sushi in der Frankfurter Straße 6 ein. Das Treffen am ersten Dienstag jeden Monats dient neben der Freude am gemeinsamen

Essen dem Ziel, neue Kontakte zu knüpfen und alte zu vertiefen. Man möchte sich über die alltäglichen Herausforderungen austauschen und aktuelle Projekte besprechen, dies alles ohne die sonst üblichen Tagesordnungspunkte.







## Stellenmarkt

Aktuell

## BETRIEBSHOF BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir SIE für die

### Mitarbeit auf unseren Friedhöfen

Der Betriebshof Bad Homburg v. d. Höhe ist für die Unterhaltung der sechs kommunalen Friedhöfe verantwortlich.

In dem unbefristeten Arbeitsverhältnis umfasst der Aufgabenbereich die Durchführung und Betreuung von Trauerfeiern und Urnenbeisetzungen, wie auch die Mitarbeit bei Beerdigungen und als Sargträger\*in.

Das Ausheben von Grabstätten sowie gärtnerische Pflegearbeiten, wie Heckenschnitt, Laubbeseitigung im Herbst und der Winterdienst gehören zu Ihrer Tätigkeit. Zur Aufgabenerledigung steht Ihnen ein LKW mit Kran zur Verfügung.

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner\*in oder langjährige Erfahrung im Bereich der Grünpflege sammeln können und sind im Besitz mindestens des Führerschein C1 mit Fahrpraxis. Der Umgang mit technischen Geräten der Grün- u. Landschaftspflege ist Ihnen vertraut oder Sie bringen die Bereitschaft mit, Neues zu erlernen.

Guter und höflicher Umgang mit den Hinterbliebenen, Friedhofsbesuchern, Bestattungs-unternehmen und Steinmetzbetrieben ist für Sie selbstverständlich und wird erwartet.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Std./Woche.

Wir bieten eine Vergütung nach Entgeltgruppe 3 bis 6 TVöD, je nach der persönlichen Qualifikation, eine zusätzliche gute betriebliche Altersversorgung, sowie Zuschüsse zur Gesundheitsförderung, wie auch ein Premium Jobticket des RMV und die Möglichkeit eines Jobrads.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Der Betriebshof möchte den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, dann bewerben Sie sich bitte **bis spätestens 22.06.2024 vorzugsweise per Email an** [meinezukunft@bbh.bad-homburg.de](mailto:meinezukunft@bbh.bad-homburg.de)

oder schriftlich an  
**Betriebshof Bad Homburg**  
Nehringstr. 7-9, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe

### Jürgen Ronimi Rechtsanwalt

An den Drei Hasen 19, 61440 Oberursel

Im Rahmen einer Bürogemeinschaft suche ich für meine mittelständische Kanzlei ab dem 01.10.2024 eine/n

### Kollegin/Kollegen

mit nachweislicher Erfahrung im Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

#### Ihre Aufgaben:

Eigenverantwortliche Arbeit mit viel Freiraum bei Beratung und Betreuung im Bereich Mietrecht an 4 Nachmittagen pro Woche.

#### Das bringen Sie mit:

Sie sind Rechtsanwältin/Rechtsanwalt oder diesbezüglich Berufseinsteiger und verfügen bereits über relevante Berufserfahrung im Mietrecht.

Sie betreuen bereits eigene Mandanten in allen gängigen Rechtsgebieten.

#### Ihr Profil:

Sie begeistern sich bereits für anspruchsvolle anwaltliche Tätigkeit.

Persönlich überzeugen Sie durch Freude an der Arbeit in einem kleinen Team und Gespür für Menschen.

**Kontaktaufnahme: Montag bis Donnerstag ab 11.30 Uhr.**

**E-Mail: [info@juergen-ronimi.de](mailto:info@juergen-ronimi.de)**

**Telefon-Nr. 06171 52091**

### BRITTA STIEL

RECHTSANWÄLTIN  
sucht gelernte/n  
**Rechtsanwalts-**  
**fachangestellte/n m/w/d**  
sowie **Schreibkraft m/w/d**  
auf TZ- oder Minijobbasis.

Bitte Bewerbung mit  
Lichtbild per E-Mail an:  
[info@anwaltskanzlei-stiel.de](mailto:info@anwaltskanzlei-stiel.de)



Uns können Sie auch  
im Internet lesen.

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

## Kronberger Bote

Wir suchen als **Ferienvertretung**  
**Trägerinnen/Träger,**  
**gerne auch**  
**rüstige/n**  
**Renter/in**



für die **Verteilung**  
unserer **Zeitung.**

**Bewerbung bitte mit Namen,**  
**Alter und Anschrift an:**  
**E-Mail: [traeger-kb@hochtaunus.de](mailto:traeger-kb@hochtaunus.de)**  
**oder WhatsApp 0176 47770251**

### Für die **JUGENDARBEIT FÜR DIE** **STADT USINGEN**

sucht der Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**SOZIALARBEITER** (m/w/d) oder  
vergleichbarer Abschluss in Vollzeit (38,5 Wochenstunden)

#### Ihre Aufgaben:

- Jugendarbeit im Jugendzentrum
- Freizeitpädagogische Arbeit
- Jugendberatung
- Enge Zusammenarbeit mit erfahrenem Team
- Projektarbeit
- Vernetzung und Kooperation

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Detaillierte Informationen zu den  
Stellenangeboten finden Sie unter:

[www.jj-ev.de/stellenangebote](http://www.jj-ev.de/stellenangebote)

**jj** JUGENDBERATUNG  
UND JUGENDHILFE e.V.

## HOWMET AEROSPACE

Wir suchen ab sofort für die Produktion von hochwertigen  
Aerospace-Komponenten in Kelkheim

### 5 Maschinenbediener (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Bedienen von Fertigungsmaschinen

#### Ihre Qualifikation:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf
- ODER: Berufserfahrung im Produktionsbereich
- Kenntnisse im Bereich Metallverarbeitung sind von Vorteil
- Qualitätsbewusstsein und Sorgfalt bei der Arbeit
- Handwerkliches Geschick
- Gute Deutschkenntnisse

### 4 CNC-Dreher (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Selbständiges Einrichten von modernen CNC-Drehmaschinen und Überwachen des Fertigungsprozesses
- CNC-Programme einfahren und Programmanpassungen durchführen
- Fertigungsbegleitende Qualitätskontrollen

#### Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Drehtechnik oder gleichwertige Qualifikation (z.B. Industriemechaniker)
- ODER: Berufserfahrung als CNC-Dreher Qualitätsbewusstsein und Sorgfalt bei der Arbeit
- Handwerkliches Geschick
- Gute Deutschkenntnisse

## 2 Industrie-/Werkzeugmechaniker und 2 Betriebsschlosser (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Anfertigung, Instandsetzung und Optimierung von Stanz-, Biege- und Umformwerkzeugen sowie von Hilfswerkzeugen und Vorrichtungen
- Herstellung von Prototypen
- Mitwirkung und Unterstützung bei der Instandhaltung

#### Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Werkzeugmechaniker, Feinwerkmechaniker, Schlosser oder Mechatroniker
- ODER: Berufserfahrung als Industrie- und Werkzeugmechaniker oder Schlosser
- Kenntnisse und Fertigkeiten in CNC-Fräsen und Drehen sind von Vorteil, ebenso Kenntnisse in Industriemechanik/Mechatronik
- Gute Deutschkenntnisse

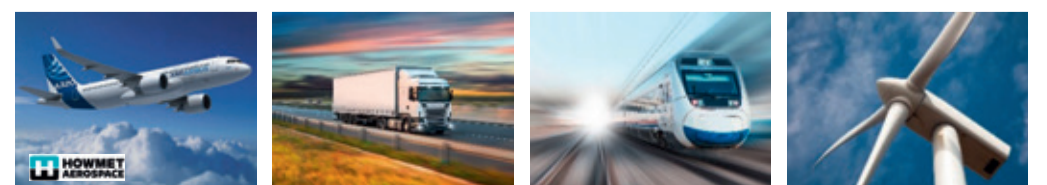
#### Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Howmet Fastening Systems  
Fairchild Fasteners Europe – Camloc GmbH  
Personalabteilung  
Industriestraße 6  
65779 Kelkheim

**Telefon: 06195 805805**

**HOWMETKEL@HOWMET.COM**

<https://www.howmet.com/about-us>



# Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Wohlfühlhaus in Rosbach vor der Höhe**  
471 m<sup>2</sup> Sonnengrd. 175 m<sup>2</sup> Wfl., 6 Zi., modernes Bad für nur **675.000,- € inklusive EBK.**  
Bj. 1986 Verbrauch 128,89 Klasse D, Öl  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Kelkheim Neuwertige DHH**  
Schöne Lage, 290 m<sup>2</sup> Sonnengrundstück, 5 geräumige Zimmer, 2 moderne Bäder, Fbhzg., Doppel-Carport, für nur **839.000,- € inkl. EBK**  
Bj. 2016 Klasse B, Bedarf 50,1, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Königstein**  
Luxus „Haus im Haus“ im Bereich der Parkstraße, 200 m<sup>2</sup>, 5 Zi., 2 neue Bäder, großer Balkon mit Burgblick, Fahrstuhl für nur **2.460,- € inkl. 2 TG-Plätze, zzgl. NK/Kt.**  
Bj. 1992, Verbrauch 179 kWh, Klasse E, Gas  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**  
**Verkauf • Vermietung**  
**☎ 06174 - 911 75 40**

**Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!**

**✓ Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**IMMOBILIEN-INFO**  
**Mietende: Wer zahlt bei verspäteter Wohnungsrückgabe?**  
Muss ein Mieter immer eine Nutzungsentschädigung zahlen, wenn er die Wohnung verspätet zurückgibt? Mit dieser Frage hat sich kürzlich das Landgericht Hanau befasst (Aktenzeichen 2 S 35/22). Im vorliegenden Fall hatte der Mieter seine Wohnung zum 31. August 2017 gekündigt. Der Vermieter widersprach der Kündigung jedoch wegen einer Kündigungsausschluss-Klausel im Mietvertrag. Es kam zum Rechtsstreit.  
Der Mieter zog aus, zahlte die Miete aber aufgrund des laufenden Gerichtsverfahrens unter Vorbehalt weiterhin. In der Wohnung ließ er jedoch noch einige Möbel stehen. Das Amtsgericht und das Landgericht Hanau haben derweil in einem Vorprozess festgestellt, dass die Kündigung des Mieters wirksam ist. Der Mieter forderte daraufhin seine unter Vorbehalt gezahlte Miete zurück, der Vermieter dagegen die eine Nutzungsentschädigung in Miethöhe.  
Das Gericht entschied weitestgehend zu Gunsten des Mieters. Der Vermieter hätte keinen Anspruch auf Nutzungsentschädigung. Er habe nicht beabsichtigt, die Wohnung zurückzunehmen. Die Möbelunterstellung wurde jedoch als Ausnahme betrachtet. Der Mieter muss für den entsprechenden Zeitraum deshalb einen monatlichen Betrag von 120 Euro an seinen ehemaligen Vermieter zurückzahlen. Die Entscheidung des Landgerichts Hanau ist noch nicht rechtskräftig.  
Ihr  
*Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig  
Quelle: ordentliche-gerichtsbarkeit.hessen.de/AZ: 2 S 35/22  
Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

**Neuer Showroom mit über 400 m<sup>2</sup> Fläche**

**AUSSTELLUNG:**  
Parkettböden  
Vinylböden  
Möbel  
Küchen  
Fenster  
Haustüren  
Innentüren  
Treppen  
Terrassenböden  
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195 - 7204240  
www.schreinereipreuss.de  
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Schreinerei Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

**Pax**  
PARTNERBETRIEB

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

## Fotografische Zusatzstrecke zum Internationalen Straßentheater-Festival „Da Capo“ in Kronberg



Der „Walking Act“, die Giraffen des Xirriquiteula Teatre erstaunten die Besucherinnen und Besucher.  
Fotos: Göllner



Mitja wirft Anne samt Sack in die Lüfte des Berliner Platzes.



Auf der Bühne an der Burg gab es Breakdance, Slapstick und akustische Beat-Box von „Die Show“



Das Kuriositätenkabinett auf Rädern: Die Schneekugel wird durch das „Theatre de la Toupine“ poetisch und „punkig“ interpretiert.

## Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

30.5. – 5.6.2024

### Sterben

Do., Fr. + So. 16.30 Uhr  
Sa. + Mo. 19.00 Uhr

### Ein Glücksfall

Do., Fr. + So. 20.15 Uhr  
Sa. + Mo. 17.00 Uhr

### ROH-Carmen

Mi. 19.00 Uhr

**Aktives Kronberg  
Energie und Wärme in  
Kronberg – sicher, bezahl-  
bar und klimaneutral?**  
Di. 19.00 Uhr

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
Klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

## AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

## Antje van der Heide nun hauptamtliche Kreisbeigeordnete

**Hochtaunus (kb)** – Der Kreistag des Hochtaunuskreises hat in seiner Sitzung am Montagabend Antje van der Heide zur neuen hauptamtlichen Kreisbeigeordneten gewählt. Der Kreistag folgte damit einer Empfehlung des Wahlvorbereitungsausschusses. Für Antje van der Heide stimmten 44 Kreistagsmitglieder, 21 votierten gegen sie und vier enthielten sich. Insgesamt hatten sich vier Personen für das Amt beworben. Die frühere Leiterin der Polizeidirektion Hochtaunus tritt die Nachfolge von Katrin Hechler an, die Ende Januar als Staatssekretärin in das hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales nach Wiesbaden gewechselt ist. Seitdem hatte der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten

Schorr die Fachbereiche im Dezernat III (Soziales) geleitet. Ausnahmen bildeten lediglich die Ausländerbehörde, die Landrat Ulrich Krebs übernommen hat, und die Leitstelle Integration, die von dem ehrenamtlichen Beigeordneten Hans-Georg Brum geführt wird. Welche Fachbereiche die neue Kreisbeigeordnete künftig übernehmen wird, obliegt Landrat Ulrich Krebs. Im Anschluss an die Wahl wurde Antje van der Heide in ihr Amt eingeführt. Landrat Ulrich Krebs verlas die Ernennungsurkunde, Vereidigung und Handschlag übernahm Kreistagsvorsitzender Renzo Sechi. Antje van der Heide wird ihr neues Amt zum 1. Juli im Landratsamt des Hochtaunuskreises antreten.

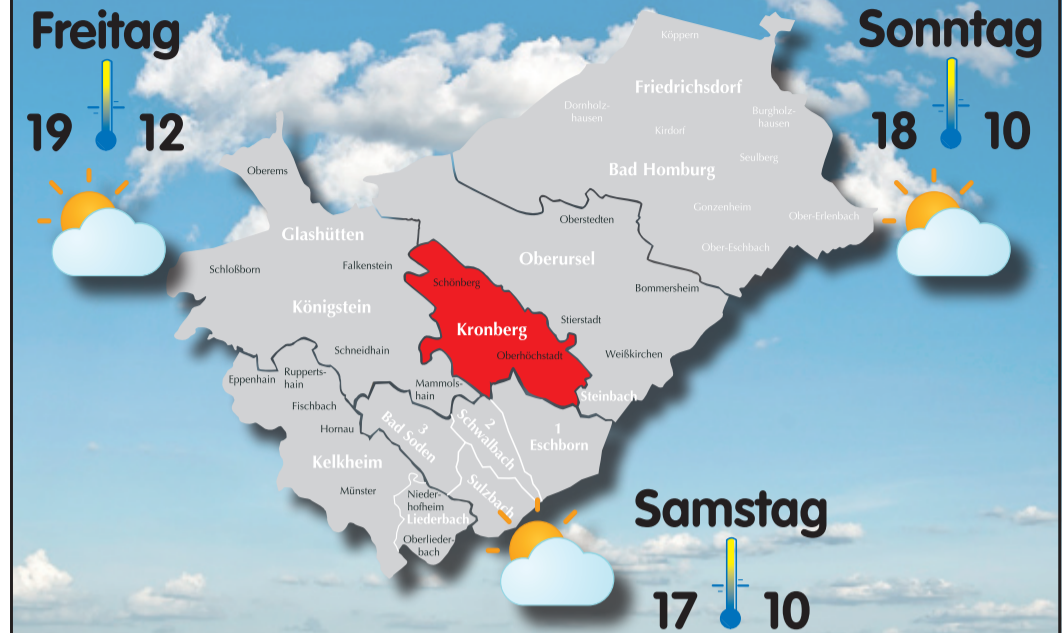
Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Beratung \* Planung \* Ausführung \* Service

**Elektrotechnik Ritschel**

Inh. Martin Ritschel  
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg  
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103  
info@elektro-ritschel.de  
www.elektro-ritschel.de



## Seit einer Dekade ist Tanja Würsig die juristische Instanz im Rathaus



v.l.n.r. Erster Stadtrat Heiko Wolf, Tanja Würsig und Bürgermeister Christoph König

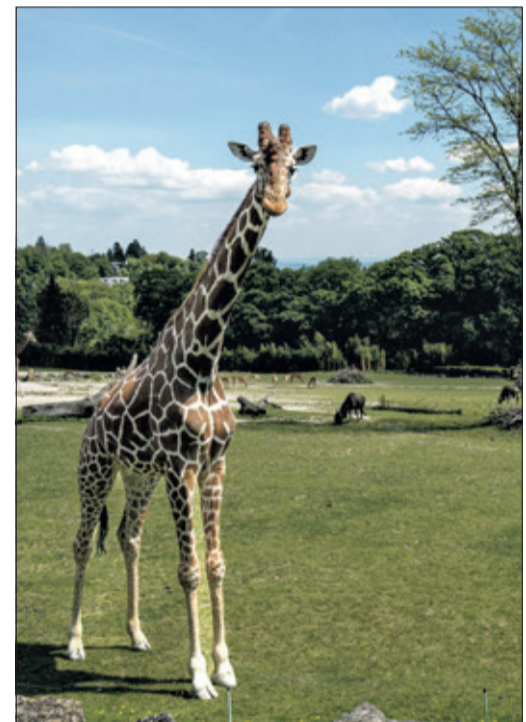
**Kronberg (kb)** – Wenn es um rechtliche Fragestellungen und Lösungen geht, führt der Weg im Kronberger Rathaus meist über den Schreibtisch von Tanja Würsig. Seit zehn Jahren bekleidet sie bereits die Stabsstelle „Recht“ im Kronberger Rathaus. Und geht es nach der Volljuristin, kann das gerne auch so bleiben. „Ich wüsste nicht, was ich beruflich ändern wollen würde“, konstatierte Würsig entsprechend gut gelaunt bei einer kleinen Feierstunde zum Dienstjubiläum.

Bürgermeister Christoph König hat persönlich die Hoffnung auf einen langen Verbleib Würsigs im Kronberger Rathaus. Weitere 30 Jahre in Diensten der Stadtverwaltung dürften bei ihr

gerne noch dazu kommen, betonte König mit einem Augenzwinkern, wohlwissend, dass die geltenden und noch kommenden Regeln zum Renteneintrittsalter das wohl nicht hergeben werden. Dass ihr die Arbeit nach wie vor Spaß mache, so Würsig, sei nicht zuletzt der großen Bandbreite an Themen und Aufgaben zu verdanken, die ihre Tätigkeit im Rathaus mit sich bringe. So vielfältig wie das Leben in einer Stadt seien letztlich auch die Fälle, in denen Rat und Tat einer Juristin notwendig werden könnten. Mit Ausnahme von Arbeits- und Steuerrecht Sorge sie für die Beantwortung so gut wie jeder juristischen Fragestellung, je nach Aufwand auch unter Einbeziehung externer Berater. Dabei kommt es Tanja Würsig sicher entgegen, dass sie in ihrem Berufsleben schon ganz unterschiedliche Stationen und Aufgabengebiete durchlaufen hat. Nach ihrem Studium in Frankfurt und Heidelberg arbeitete sie zunächst als Rechtsbeistand eines Mainzer Forschungsinstituts für Mikrotechnik, war dann als Rechtsanwältin tätig und wechselte anschließend zu einem Verein, der sich im Bereich Umwelt- und Naturschutzrecht engagiert. Aus der Elternzeit heraus bewarb sich Würsig später auf die Stabsstelle Recht in der Kronberger Stadtverwaltung. Nachdem Stadtrat Bernhard von Braunschweig diese Position seit dem Jahr 2011 ehrenamtlich bekleidet hatte, kam Tanja Würsig am 15. April 2014 als hauptamtlicher Rechtsbeistand ins Rathaus – um zu bleiben.

## Forschung im Zoo: Nächtliches Verhalten afrikanischer Huftiere

**Kronberg (kb)** – In der Reihe „Forschung im Zoo“ erläutern Mitarbeitende der Opel-Zoo Stiftungsprofessur Tiergartenbiologie an der Goethe-Universität Frankfurt den Teilnehmern an der nächsten Öffentlichen Führung am 1. Juni 2024 das „Nächtliche Verhalten afrikanischer Huftiere“. Täglich können die Zoobesucher beobachten, was die Tiere tagsüber in ihren Gehegen machen. Wer genau hinschaut, sieht, wie beispielsweise auf der großen Anlage Afrika Savanne die Netzgiraffen, Streifengnus, Zebras und Impalas fressen, ruhen, herumlaufen und miteinander interagieren. Aber was machen die afrikanischen Huftiere eigentlich nachts? Wie ändert sich dann ihr Verhalten? Wie, wann und wie lange schlafen sie? Gibt es dabei vielleicht auch Unterschiede zwischen Zootieren und Wildtieren in ihrem Ursprungsgebiet? Und wie erforscht man solche Fragen überhaupt? Diesen und vielen weiteren Fragen können die Zoobesucher beim gemeinsamen Rundgang zu verschiedenen Tieren im Opel-Zoo auf den Grund gehen und aus erster Hand erfahren, wie die Verhaltensbiologen im Opel-Zoo forschen und was sie dabei herausfinden. Das ist alles andere als trockene Wissenschaft, denn bei ihren Beobachtungen lernen die Forscher die einzelnen Tiere und ihre Eigenheiten besonders gut kennen. Die Führung beginnt um 15 Uhr an der Sta-



Netzgiraffe im Opel-Zoo

Foto: Archiv Opel-Zoo

tue des Zoogründers im Zoo hinter dem Haupteingang. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

# Bauen & Wohnen



## Sturmschäden an Photovoltaikanlagen auf Steildächern vermeiden – Sturmklammern ermöglichen eine fachgerechte Sicherung



Die korrekte Fixierung von Dachpfannen mithilfe korrosionsbeständiger Sturmklammern senkt das Risiko, dass sich die Dachpfannen lösen und Photovoltaikanlagen beschädigen. (Foto: epr/Friedrich Ossenberg-Schule/Wim Coppens)

(epr) In Zeiten der Energiewende entscheiden sich viele Personen mit Immobilienbesitz für den Einsatz einer Photovoltaikanlage auf dem Dach. Doch so ideal die exponierte Position

auf dem Steildach für die Solarstromgewinnung ist, so ernstzunehmend ist ihre Angriffsfläche für Stürme, Starkregen und Gewitter. Wichtig also, dass Dachpfannen bzw. PV-Anlage sowohl bei Neueindeckung als auch Sanierung ausreichend gegen Windsog gesichert werden, um das Herabrutschen von Dachelementen und somit Personen- oder Sachschäden zu vermeiden. Erreicht wird diese Windsogsicherung durch die Fixierung der Dachpfannen auf der Traglattung mithilfe robuster Sturmklammern, etwa von Hersteller Friedrich Ossenberg-Schule GmbH + Co KG (FOS). Erst wenn das eingedeckte Dach derart gesichert wurde, sollte die Installation einer traditionellen Aufdach-PV-Anlage erfolgen. Auch bei Indach-Anlagen, wo die Solarmodule entweder direkt in die Dachdeckung integriert sind oder diese komplett ersetzen, ist die Sicherung der Elemente mittels spezieller Sturmklammern für PV-Anlagen notwendig. Personen mit Immobilienbesitz sind also gut beraten, das Thema

Windsogsicherung vor jeder Dachmaßnahme mit der Fachkraft zu besprechen und auf ihre korrekte Durchführung zu achten. Mehr Infos unter [www.fos.de](http://www.fos.de)



Das kann teuer werden! Eine unzureichende Windsogsicherung bei der Neueindeckung oder Dachsanierung stellt eine Gefahrenquelle und ein finanzielles Risiko dar. Nur korrekt befestigte Dachpfannen oder -steine bleiben auch bei extremen Stürmen sicher an ihrem Platz und beschädigen weder Personen noch PV-Anlage oder Gegenstände. (Foto: epr/Friedrich Ossenberg-Schule/Wim Coppens)

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

Wir bauen Ihre Solaranlage  
bis 10 kwp. für den eigenen Verbrauch.  
Telefon 0151-74 45 87 69

## Kronberger Bote

jetzt weltweit lokal

taunus  
nachrichten

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)